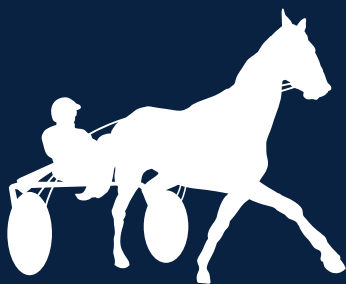


TRAB

Aktuell



Nr. 59 / 17 BM | 2,40 Euro

Die Fachzeitung für den deutschen
Trabrennsport mit offiziellem Rennprogramm
BM



Foto: Engelhardt

Und wieder grüßt die PMU!



Berlin-Mariendorf
PMU-Matinée

Mi. 11:00 Uhr

Jörg Neumann-Schönwetter

* 10.03.1939

† 29.05.2017

*In unendlicher Liebe und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem geliebten Ehemann, unserem geliebten Vater, Schwiegervater, Opa und Bruder.*

*Renate Skarabis-Neumann-Schönwetter
Kay und Petra Neumann-Schönwetter
Dr. Pia Skarabis-Querfeld und Dr. Uwe Querfeld
mit Jan und Julian
Tim und Susanne Neumann-Schönwetter
mit Paulina und Maya
Dr. Bernd und Francine Neumann-Schönwetter*

*Die Beerdigung findet statt am Freitag, dem 9. Juni 2017, um 10.30 Uhr
auf dem Waldfriedhof Dahlem, Hüttenweg 47, 14195 Berlin.*

*Anstelle von Blumen oder Kränzen bitten wir um eine Spende an das Ricam Hospiz,
Kontoverbindung: IBAN: DE20 4306 0967 1134 1134 00, BIC: GENODEM1GLS,
Kennwort: „Jörg“.*

ZUM TOD VON JÖRG NEUMANN-SCHÖNWETTER

In der Nacht zum 30. Mai ist Jörg Neumann-Schönwetter im Alter von 78 Jahren verstorben ist. Der Generalvertreter für Volvo-Lastwagen hatte Mitte der 1970er Jahre intensiv in den Trabrennsport geschnuppert und nannte seitdem fast durchgängig kein großes, jedoch ein ausgesprochen qualitätsvolles Lot sein Eigen. Sein tief verwurzeltes Vertrauen, sein Credo, „die Trainer mal machen zu lassen, denn die haben schließlich gelernt, wie man Sportpferde ausbildet“, trug tolle Früchte - nicht unbedingt frühreife, dafür umso länger anhaltende. Er war ein nobler Besitzer, wie ihn sich ein jeder Trainer nur wünschen kann. Seine Pferde, stets ohne Druck schonend aufgebaut, wurden zu Siegmashinen, die häufig in die beste Klasse (West-)Berlins vorstießen.

Zur ersten Gruppe, die Gottlieb Jauß trainierte, gehörten die Geschwister Eine (16 Siege) und Einer (28) sowie Habide (28). Als der „gelbe Mann“ seine öffentliche Trainieranstalt schloss, war Ulrich Schnieder der Erfolgsgarant für Pferde wie die Schwestern Ase (24), Joschi Steward (37) oder den ebenfalls aus der Anboscha-Linie stammenden Ansbach, der 13 seiner lediglich 15 Starts gewann, sowie Rhoder Marquis (52).

Als ihm auch Uli Schnieder abhanden kam, der erst Privattrainer wurde, dann West-Berlin den Rücken kehrte, war Manfred Zwiener der letzte Passmann des Grunewalders, der inzwischen längst selbst zur Fahrleine gegriffen hatte, dabei fast ausschließlich eigene Pferde fuhr: „Wenn ich Mist baue, muss sich kein anderer Besitzer grämen“, meinte er dazu mit einem Augenzwinkern. Mit dem 132. Sieg aus lediglich 583 Versuchen, was auch von der Klasse seiner Pferde zeugte, hängte er am 13. September 2003 die Fahrleinen an den berühmten Nagel. Jener Partner, der ihm das Adieu durch die große Tür bescherte, war Knuddelmuddel (54), und auch bei ihm war's so etwas wie Familiensache: Dessen Bruder Pisepampel (28) gehörte ebenfalls zu Jörg Neumann-Schönwetters siegeshungrigem Team.

Trotz vielfältiger beruflicher Verpflichtungen brachte sich der Mann der leisen Töne in die Vereinsarbeit ein, gehörte in den 1980er und 1990er Jahren der Vorstandschaft des damaligen Trabrennvereins Mariendorf TVM an.

In diesen schweren Stunden denken wir von der Redaktion *Trab aktuell* an seine Frau Renate, seine beiden Söhne, seinen Bruder und deren Familien.

Die Beisetzung findet am Freitag, dem 9. Juni um 10.30 Uhr auf dem Waldfriedhof Dahlem, Hüttenweg 47 in 14195 Berlin statt.

IMPRESSUM

Redaktion: c/o Tribünenhaus GmbH & Co KG, Mariendorfer Damm 222, 12107 Berlin,
Tel: 030/7401245, Fax: 030/7411172,
E-Mail: Redaktion@berlintrab.de; Verantwortlicher Redakteur: Dr. Manfred Wegener
Redaktionsschluss: jeweils am Tag der Starterangabe
Verantwortlich für den Programmteil: Hauptverband für Traberzucht e.V.,
Mariendorfer Damm 222, 12107 Berlin
Herausgeber: Berliner Trabrenn-Vereine e.V., Mariendorfer Damm 222, 12107 Berlin,
Tel: 030/7401212, Fax: 030/7401211,
Anzeigen: Tribünenhaus GmbH & Co KG, Mariendorfer Damm 222, 12107 Berlin,
Tel: 030/7401245, Fax: 030/7411172,
Anzeigenschluss: jeweils am Tag der Starterangabe, gültig ist die Anzeigen-Preisliste I/15
Druck: Westkreuz Druckerei Ahrens KG Berlin, Töpchiner Weg 198, 12309 Berlin,
Tel: 030/7452047, Fax: 030/7453066
Vertrieb u. Abo: Tribünenhaus GmbH & Co KG, Mariendorfer Damm 222, 12107 Berlin,
Tel: 030/7401245, Fax: 030/7411172,

Einzelpreis: 2,40 Euro. Der Handel, der Nachdruck, das Kopieren sowie die Übernahme von Artikeln oder Fotos sind nach Genehmigung durch den Herausgeber möglich. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Resultatsveröffentlichungen erfolgen ohne Gewähr.

Die Wetthighlights am 7. Juni

2. Re. Start der V4-Wette mit 4.000 Euro Garantiauszahlung
3. Re. Dreier-Wette mit 4.000 Euro Garantiauszahlung
5. Re. 1.000 Euro Jackpot in der Siegwette

Die Garantie-Auszahlung greift nur, wenn die entsprechende Wette getroffen wurde.

BERLIN IM RENNEN



BERLINER TRABRENN-VEREIN

Berliner Trabrenn-Verein e.V.

Mariendorfer Damm 222

12107 Berlin

www.berlintrab.de

Sekretariat: 030 74 01- 212 Fax : 211

Meldestelle: 228 Fax : 266

Rennsekretär: 229 Fax : 214

Marketing: 212

Presse: 236

Mittwoch in Mariendorf

7. Juni 2017

- erster Start 11.10 Uhr -

1. Rennen: Die Trotteurs Français kommen - mit Chance Classique als Anführerin.

3. Rennen: Vorgeschmack aufs Stuten-Derby? Das Duell Motion Pure vs. Navy Blue!

4. Rennen: Dreambreaker und Dimitri W Eden müssen auf Vulkan und Hobard 20 Meter Zulage wettmachen.

Nächster Renntag in Mariendorf:

Mittwoch, 14. Juni 2017

PMU-Matinée



Das Teehaus-Team

hat wie immer frische Produkte aus der Region auf dem Speiseplan.

Bitte beachten Sie die Tageskarte!

Geöffnet sind die **Wettkassen** im Champions Teehaus am **Mittwoch** ab **10.30 Uhr**.



Starter am 07.06.2017 in Mariendorf

Albane de Mortree	1	Lambalamba	5
Ambrosini	2	Latvia	3
America Seven	1	Letizia May	2
Amundsen Mo	5	Lillebror	3
B		M	
Baliverne Buroise	1	Maxi Cup	2
Biche de Gravel	1	Melchior Mo	2
Bombay Sun	1	Mon Etoile	5
Brandy Hornline	1	Moonchild	5
C		Motion Pure	3
Chance Classique	1	N	
D		Navy Blue	3
Dakota Greenwood	2	O	
Dimitri W Eden	4	One and Only	5
Dreambreaker	4	P	
Dulco di Quattro	4	Pikus G	4
G		Princess MaJa	2
Ganyboy	5	R	
General Eck	5	Ring the Bell	3
H		S	
Hobard	4	Shitan	4
I		Sister Act	3
Ilaria Sidney	3	T	
Irma	3	Thunder Jet	5
It's Amazing	4	V	
K		Venus Simoni	2
Khalid	2	Very Happy du Bois	1
L		Vulkan	4

KLAUS EIBS ZUM 80.

Auf den Berliner Rennbahnen ist er so etwas wie eine Institution: Klaus Eibs. Der Verwaltungsbeamte im Unruhestand ist seit knapp vier Jahrzehnten einer der „Schiedsrichter“ - seit Mauerfall nicht nur in Mariendorf, sondern auch in Karlshorst. Und das bis zur HVT-Reform des Rennleitungswesens über die größte Spanne als „Frontmann“, sprich Vorsitzender, der die Entscheidungen des Gremiums, sei es unmittelbar während der Rennveranstaltung, sei es in den weiterführenden Instanzen, zu begründen und zu vertreten hat. In den Jahren vor seiner „Amtszeit“ war er Rennbahner mit Leib und Seele und Teil einer Besitzergemeinschaft, die die von Gerhard Heydler trainierte Mohnblüte ihr Eigen nannte. Kurze Zeit nach deren Ausscheiden aus dem Rennbetrieb setzte sich Klaus Eibs, der seine Kindheit in der Einflugschneise der Rosinenbomber in Tempelhof verbracht und später lange Jahre an der Mariendorfer Grenze zu Britz gewohnt hat, 1980 dann auf den mitunter ganz schön heißen Schiedsrichterstuhl und hat im Laufe dieser Zeit mit seinen Kollegen so einige knifflige Entscheidungen treffen müssen, bei denen man nicht in seiner Haut stecken mochte. Am 6. Juni vollendet er sein 80. Lebensjahr. Im Namen der Berliner Traber-Fans dies- wie jenseits der Rails wünscht die Redaktion von Trab aktuell dem bis 2005 bekennenden Laubenpieper - seitdem lässt er es im grünen Gatow mit der Gartenarbeit etwas ruhiger angehen - alles Gute, vor allem Gesundheit und wenig Stress in einem Amt, in dem man manches Mal eisigen Gegenwind spürt.



Prix de Caen (PMU) 'Trotteur Français'

3.500 EUR (1490 790 490 290 215 3x75) **Bänderstart**
Rennstrecke 2000m

Für 3- bis 10 j. St. und 3- bis 14 j. H. und W. für ins frz. Gestütbuch eingetragene Traber, bis 30.000 EUR. 20m Zulage ab 12.001 Euro.

LD-1

11:10 Uhr

Lunch-Double-Wette

2000m	Biche de Gravel	6j. F. Stute	2.687 EUR	11/ 16 8.	17,7 BE	11/2300	Michael Nimczyk	- Clovis de Nappes-Axenara-Cor de Chasse
1	Michael Larsen	Kiwi-Kiowa		12/ 16	d.rot	BE 11/2300	Michael Nimczyk	- Brave Palace-Belle Magnifique-Brune Kerdreux
	Tr.: Wolfgang Nimczyk	16:10 1 3 17,6	1.225 EUR	11.01. 2.	18,8 G	6/2000	Michael Nimczyk	55 Dolly Pop-Biche de Gravel-Duliano
	Zü.:Frankreich	17: 3 0 1 18,8	837 EUR	27.01. d.rot	NL	9/2100	Michael Nimczyk	100 Flair JE-Ucayali Bi-Ghislaine
2/3	cc	1:17,6 2016	Bes.: Stall Online	20.02. d.rot	BK	1/2000	Michael Nimczyk	66 Antipode-Königin Luise-Dynamite Hornline
	Bombay Sun	6j. br. Wallach	6.852 EUR	08/ 16 1.	22,6 PL	1/2000B	Elzbieta Puszerkiewicz	-
2	Thomas Heinzig	Sam Bourbon-Ibiza Sun		10/ 16	d.rot	PL 1/2200B	Elzbieta Puszerkiewicz	-
	Tr.:Anna Frontczak-Salivonchik	16: 0 0 0 0,0	0 EUR	30.04. 1.	25,8 PL	1/2200B	Elzbieta Puszerkiewicz	-
	Zü.:Frankreich	17: 0 0 0 0,0	0 EUR	07.05. 6.	28,1 PL	1/2200B	Elzbieta Puszerkiewicz	-
3/4	cc	1:18,8 2014	Bes.: Elzbieta Puszerkiewicz	13.05. 7.	25,4 PL	1/2200B	Elzbieta Puszerkiewicz	-
	Chance Classique	5j. br. Stute	11.855 EUR	13.03. d.rot	G	5/2000	Michael Nimczyk	28 Fanatic Star-Mink de Ville-Georgies Express
3	Michael Nimczyk	Prince d'Espace-Pandora Borealis		20.03. d.rot	BM	5/2000B	Michael Nimczyk	13 Brandy Hornline-Thetis des Neuzy-Calliope Cass
	Tr.: Wolfgang Nimczyk	16:10 3 3 16,2	4.200 EUR	01.05. 3.	17,5 G	4/2025B	Michael Nimczyk	30 Casanova d'Amour (TF)-Casimaka-Chance Classique
	Zü.:Frankreich	17: 8 3 3 14,4	7.655 EUR	10.05. 2.	16,7 G	3/2025B	Michael Nimczyk	15 Bastien du Chef-Chance Classique-Cinto de Tilou
1/2	cc	1:14,4 2017	Bes.: Stall Online	28.05. 2.	14,4 BM	4/1900	Michael Nimczyk	67 Muscle Design-Chance Classique-Hello Kutti
2020m	Baliverne Buroise	6j. br. Stute	12.243 EUR	19.04. 3.	18,7 BM	5/2500B	Victor Gentz	75 Brandy Hornline-Cinto de Tilou-Baliverne Buroise
4	Thomas Buley	Gogo-Olympe d'Odyssee		30.04. 2.	24,8 PL	1/2200B	Pawel Ostrycharz	-
	Tr.: Wieslaw Kaluza	16: 4 0 1 15,6	300 EUR	06.05. 2.	23,0 PL	1/2200B	Oleksandr Movchanets	-
	Zü.:Frankreich	17: 1 0 1 18,7	460 EUR	13.05. 4.	22,8 PL	1/2200B	Pawel Ostrycharz	-
2/3	cc	1:15,3 2015	Bes.: Misiek,J./Ostrycharz,P.	27.05. 1.	22,2 PL	1/2400B	Pawel Ostrycharz	-
	Very Happy du Bois	8j. F. Wallach	14.003 EUR	11/ 16	d.bl.	MD 5/2100AF	Florian Riedl	171 Piccolina Diamant-Cipriani-II Divo
5	Dennis Spangenberg	My Happy Jet-Frivole		12/ 16 8.	17,0 MD	5/1609	Detlef Fleischer	364 Cipriani-Rosinante-Harry Bo
	Tr.: Roman Matzky	16: 4 0 2 17,0	335 EUR	17.12. 5.	21,2 S	2/2400B	Detlef Fleischer	135 Andalou-Tout ou Rien-Bradour
	Zü.:Frankreich	17: 2 0 1 19,0	120 EUR	07.01. d.bl.	S	2/2400B	Christoph Fischer	125 Andalou-Tout ou Rien-Trap Max
4/5	cc	1:15,7 2015	Bes.: Josef Bruckmeier	05.03. 4.	19,0 MD	4/2125B	Christoph Schwarz	132 Outsider Diamant-Abo Den-What's Up
	Albane de Mortree	7j. br. Stute	16.976 EUR	10/ 16 5.	29,6 PL	1/2600B	Pawel Ostrycharz	-
6	Roman Rahkob	Hasting-Java de Paris		29.04. 8.	28,0 PL	1/2200B	Pawel Ostrycharz	-
	Tr.: Wieslaw Kaluza	16: 1 0 0 17,5	150 EUR	06.05. 6.	25,3 PL	1/2200B	Pawel Ostrycharz	-
	Zü.:Frankreich	17: 0 0 0 0,0	0 EUR	14.05. 4.	22,3 PL	1/2200B	Pawel Ostrycharz	-
4/5	cc	1:15,5 2015	Bes.: Misiek,J./Ostrycharz,P.	28.05. 8.	24,2 PL	1/2400B	Pawel Ostrycharz	-
	Brandy Hornline	6j. dbr. Hengst	17.027 EUR	20.03. 1.	20,8 BM	6/2000B	Michael Schmid	31 Brandy Hornline-Thetis des Neuzy-Calliope Cass
7	Thomas Panschow	Meaulnes du Corta-Paganina de Retz		19.04. 1.	17,3 BM	7/2520B	Thomas Panschow	27 Brandy Hornline-Cinto de Tilou-Baliverne Buroise
	Tr.: Magdalena Kieniksmann	16:11 1 6 15,6	4.532 EUR	30.04. 1.	24,3 PL	1/2200B	Magdalena Kieniksmann	-
	Zü.:Frankreich	17: 3 2 1 17,3	4.059 EUR	13.05. 2.	20,7 PL	1/2200B	Magdalena Kieniksmann	-
1/2	cc	1:15,6 2016	Bes.: Magdalena Kieniksmann	27.05. 3.	22,8 PL	1/2400B	Magdalena Kieniksmann	-
	America Seven	7j. br. Stute	17.357 EUR	09/ 16 2.	15,4 BM	5/2520B	Dennis Spangenberg	116 Andalou-America Seven-Brandy Hornline
8	Manfred Zwiener	Baccara du Pont-Olympe de Vonnas		10/ 16 6.	21,9 PL	1/2200B	Robert Kieniksmann	-
	Tr.: Magdalena Kieniksmann	16: 4 0 2 15,4	1.637 EUR	10/ 16 5.	28,3 PL	1/2200B	Robert Kieniksmann	-
	Zü.:Frankreich	17: 0 0 0 0,0	0 EUR	11/ 16 8.	18,6 BM	13/2520B	Dennis Spangenberg	173 Vigo Bes-Baba de Morchies-Vengeur de Max
3/4	cc	1:15,4 2016	Bes.: Magdalena Kieniksmann	06.05. 5.	26,1 PL	1/2200B	Robert Kieniksmann	-

Einlauf: / / / **Sieg:** **PLACE:** / **Zweier:** **Dreier:**

Leistet sie sich nicht gerade einen ihrer gefürchteten Startfehler, geht zum Auftakt nichts über **Chance Classique**; die Stute hat den überwiegenden Anteil ihrer Gage in Trotteur-Français-Rennen geholt, aber gerade zuletzt nachdrücklich bewiesen, dass sie sich auch im viel anspruchsvolleren Alltagsgeschäft zu behaupten weiß - in neuer Rekordzeit. Aus **Biche de Gravel** wenig ansehnlicher Bilanz ragt ein mit viel Mumm erspurter Ehrenplatz vom 11.1. heraus; vor der Pause sprang sie zur „Halbzeit“ im Hintertreffen. **Bombay Sun** frische Formen werden wohl nicht reichen; vielleicht ist im Heat was abzuleuchten. Im Zulagen-Band sticht mit **Brandy Hornline** ein alter und nach den Formen auch guter Bekannter heraus; der Sechsjährige hat in Berlin bereits drei dieser Rennen gewonnen - das erste mit Glück und sehr wacklig auf den Beinen, die anderen in recht souveräner Ma-

nier, wobei er viel fester wirkte. Am 14. September allerdings briet ihm **America Seven** im Kampf um den Ehrenplatz mit fünf Längen überlegen eins über, doch so gut lief's anschließend nicht mehr; das Comeback war nichtssagend. **Baliverne Buroise** forderte am 16. November Vigo Bes alles ab, musste den Ehrenplatz hergeben, weil sie sich der Dopingprobe entzogen hatte, unterstrich jenen läuferisch guten Eindruck bei Platz drei ein Vierteljahr später durchaus. **Very Happy du Bois** hat in Deutschland bei zahlreichen Auftritten niemanden wirklich glücklich gemacht, und auch die einzige Vorstellung **Albane de Mortrees** hierzulande war unter aller Kanone und passte sich jenen in der Wahlheimat nahtlos an. Unser Tipp: **Chance Classique - Brandy Hornline - Baliverne Buroise** Chancenvoll: **Biche de Gravel**

Erläuterung der Tendenzzahlen:

1 - Topfavorit; **1/2** - Sieganwärter; **2/3** - im Endkampf zu erwarten; **3/4** - gediegener Platzgeldkandidat; **4/5** - Außenseiter; **5/4** - krasser Außenseiter

schw. Schild

2

gelbe Zahl

Prix de Borély (PMU)

3.500 EUR (1490 790 490 290 215 3x75) Autostart

Rennstrecke 1900m

Für 3- bis 10 j. St. und 3- bis 14 j. H. und W. aller Länder, bis 7.000 EUR.

11:40 Uhr

V1: 1,8,7,5,3,6,4,2

Start der V4 mit 4.000 Euro Garantie inkl. 1.000 Euro Jackpot

V4-1

LD-2

1900m	Maxi Cup	3j. br. Hengst	3.600 EUR 09/ 16	24,5 H	11680AZ	Birger Jörgensen	
1	Heinz Wewering	Raja Mirchi-Esperance	09.03. 2.	19,0 H	212200	Christian Lindhardt	17 So Keck-Maxi Cup-Wildcat Hanseatic
	Tr.: Christian Lindhardt	16: 0 0 0 0,0	0 EUR 02.04. 1.	17,5 H	912200	Christian Lindhardt	34 Maxi Cup-Here I am-Evian Scott
	Zü.: Gestüt Lasbek	17: 4 2 1 14,8	3.600 EUR 30.04.	d.rot H	312200	Christian Lindhardt	17 Night Star Sam-So Keck-Titan As
1/2	cc	Bes.: Gestüt Lasbek	12.05. 1.	14,8 H	312200	Heinz Wewering	35 Maxi Cup-Big Boss As-Douce Soiree
	Khalid	4j. R. Wallach	4.146 EUR 10/ 16	7. G	212600	Gerhard Steinhaus	122 Georgies Matador-Saltnepa Diamant-Chichen Itza
2	Dennis Spangenberg	Lets Go-Lisboa	26.03. 2.	18,1 Mö	512100AF	Dieter Kerbaum	61 For Children Living-Khalid-Demi Sec
	Tr.: Thorsten Tietz	16: 9 1 3 15,1	3.596 EUR 14.04. 4.	16,0 BM	111900	Dieter Kerbaum	698 Mon Etoile-Bonjour Ganyboy AM-Edgar Kievitshof
	Zü.: Wolfgang Moschner	17: 4 0 2 16,0	550 EUR 14.04.	d.rot BM	212000BAF	Dieter Kerbaum	92 Flirty or Dirty-Janus R.A.-Falco
2/3	cc	Bes.: Kerbaum/Moschner/Schröder	21.05.	d.rot BM	611900	Gerhard Steinhaus	470 Late Night Show-Eissel-Perfect Hall
	Melchior Mo	7j. br. Wallach	4.920 EUR 10/ 16	1. 17,8 H	912200	Michael Nimczyk	50 Melchior Mo-Agostini-Look Santana Eck
3	Michael Nimczyk	Joker Mauritz-Mystere Hanover	10/ 16 4.	15,4 BM	311900	Michael Larsen	69 Impulsiv-Harley As-Prince of Persia
	Tr.: Michael Larsen	16:12 3 5 15,4	4.770 EUR 11/ 16	d.bl. BM	211900	Michael Larsen	18 Harley As-Impulsiv-Banga Cass
	Zü.: Ulrich Mommert	17: 1 0 0 0,0	0 EUR 18.12.	PDZ BM	311900	Michael Nimczyk	16 Pathos-Livestream-Insoglio
2/3	cc	Bes.: Ulrich Mommert	25.01.	PDZ H	812200	Michael Nimczyk	18 Lovely Princess-A Leth Life-Baccara Fligny
	Dakota Greenwood	7j. R. Stute	5.456 EUR 11/ 16	7. 16,7 BM	711900	Katharina Kramer	1001 Impulsiv-Webi Rower-Look Santana Eck
4	Katharina Kramer	Exelon LB-Romy Boshoeve	11/ 16	d.rot BM	411900	Katharina Kramer	214 Classic Garden-Look Santana Eck-Dania Hornline
	Tr.: Katharina Kramer	16:17 2 4 14,2	4.166 EUR 23.12.	agh. BK	412000	Katharina Kramer	197 Eminent Frisia-II Santo-Bonaparte (FR)
	Zü.: Frank K. Bins	17: 2 0 1 17,8	70 EUR 26.03. 7.	19,8 BM	911900AF	Katharina Kramer	191 Unforgettable (DK)-Lodrino-Dania Hornline
4/5	cc	Bes.: Katharina Kramer	28.05. 5.	17,8 BM	511900AF	Katharina Kramer	261 Unforgettable (DK)-What you want-Twelve in a Row
	Venus Simoni	6j. br. Stute	5.760 EUR 26.03. 6.	19,6 BM	1011900AF	Anna-Lisa Kunze	1625 Unforgettable (DK)-Lodrino-Dania Hornline
5	Andrea Lombardo	Giant Chill-Majorelle	01.04.	agh. BK	512000	Jaume Vaquer Staschel	694 Anna Simoni-Anne Vibe-Karbieca
	Tr.: Nicole Stempel	16:18 0 5 16,2	1.861 EUR 19.04. 8.	16,5 BM	111900	Andrea Lombardo	653 Webi Rower-Sayuri Mo-Intelligente
	Zü.: Dänemark	17: 6 0 1 16,5	230 EUR 23.04.	d.rot BM	811900AF	Lars Siebert	257 Lodrino-Edana-Dania Hornline
4/5	cc	Bes.: Nicole Stempel	01.05. 3.	19,3 BK	612000AF	Anna-Lisa Kunze	440 Unforgettable (DK)-La Chica-Venus Simoni
	Princess MaJa	7j. br. Stute	5.769 EUR 19.04. 7.	17,3 BM	911900	Thomas Buley	1964 Anna Simoni-War Horse-Anne Vibe
6	Thomas Buley	Dyanero-Paula Kievitshof	01.05. 6.	19,2 BK	112000	Thomas Buley	742 Letizia May-Quinze Juin-Saint's Angel
	Tr.: Mana Janecke	16:13 0 8 17,2	2.033 EUR 07.05. 3.	18,5 BM	711900AF	Lars Siebert	502 Lodrino-Give me Love-Princess MaJa
	Zü.: Mana Janecke	17:10 0 5 17,3	966 EUR 25.05. 5.	MH	111900	Thomas Buley	122 Il Santo-Mangi Bes-El Amigo
3/4	cc	Bes.: Mana Janecke	28.05. 6.	18,0 BM	812520B	Matthieu Hegewald	777 Aura Olympic-Kristian Nosto-Alberta Simoni
	Letizia May	3j. br. Stute	6.700 EUR 08/ 16	3. 16,6 BM	311900GR	Thorsten Tietz	46 Broadwell-Portland-Letizia May
7	Thorsten Tietz	Lets Go-La Belle d'Avril	09/ 16	d.rot BM	811900ZR	Dennis Spangenberg	80 Mary Ann J-Happy Steel-Tijuana Diamant
	Tr.: Thorsten Tietz	16: 2 0 1 16,6	6.250 EUR 14.04.	15,8 BM	11900WQ	Thomas Panschow	
	Zü.: Christiane Ahrens	17: 2 1 0 15,0	450 EUR 01.05. 1.	18,3 BK	212000	Thorsten Tietz	13 Letizia May-Quinze Juin-Saint's Angel
1/2	cc	Bes.: Gramüller, R./Holzapfel, J.	21.05. 7.	15,0 BM	1111900	Thorsten Tietz	128 Miss Godiva-Honesty Newport-Himoko Greenwood
	Ambrosini	5j. br. Wallach	6.788 EUR 19.04. 4.	16,5 BM	1111900	Dennis Spangenberg	80 Anna Simoni-War Horse-Anne Vibe
8	Roman Matzky	Alesi OM-Ausbo Gia	01.05.	d.rot BK	812000AF	Lukas Strobl	20 Unforgettable (DK)-La Chica-Venus Simoni
	Tr.: Herbert Strobl	16:14 3 4 16,5	5.163 EUR 07.05.	d.rot BM	211900	Roman Matzky	80 Prince of Persia-Lovers Hall-Look Santana Eck
	Zü.: Kathrin Kirchmaier-Schultz	17: 8 1 3 15,0	1.575 EUR 21.05. 1.	15,0 BM	711900	Dennis Spangenberg	14 Ambrosini-Dania Hornline-Alberta Simoni
3/4	cc	Bes.: Stall Mr.Ed	28.05.	d.rot BM	311900	Dennis Spangenberg	23 Mc Arthur-Uldimeo-Donna d'Amour

Einlauf: / / / Sieg: PLACE: / Zweier: Dreier: LD:

Zwei Derby-Kandidaten gegen den Rest der Welt! **Maxi Cup** gefiel lediglich am 30.4. gar nicht, als er sich im Schlussbogen ohne rechten Biss in eine Galoppade rollte; zwölf Tage später lief der Zug Richtung Blaues Band auf vollen Töppen, war er gegen Mitstreiter, die alles andere denn Kanonenfutter waren, in dieser Hand überlegene Ware. **Letizia May** hatte schon am 1. Mai mächtig zu knabbern, um den zudringlichen Quinze Juin um eine halbe Länge abzuwimmeln; im Adbell-Toddington-Rennen für die Ladys kam sie mit sechs Längen Rückstand zur Siegerin aus dem zweiten Paar außen ohne Geld nach Hause. Mit der braven, aber wenig durchschlagkräftigen **Princess MaJa**, der schwachen, zudem galoppunfähigen **Venus Simoni** und auch **Dakota Greenwood**, der die Kurzpause keinen frischen Mumm verschaffte und die früh am Ende ihrer Lust und Laune war, werden sich beide nicht lange aufhalten. Anders sieht das schon bei **Melchior Mo** aus, der am 18. Dezember

als Erster (1:17,7), am 25. Januar als Dritter (1:16,8) das Ziel im Pass passierte und anschließend zur Ursachenforschung verschwand; sind jene „Imbalancen“ abgestellt, kann er eine scharfe Klinge schlagen. Ähnliches gilt für **Ambrosini**, der neben viel Pech auch die Galoppseuche an den Hacken hat; jüngst erwischte es ihn in einer lösbarer Aufgabe in der Anfangsphase; der Sieg fiel leicht aus, doch sind die beiden Youngster anderes Kaliber. Dritter Kniffel in diesem Bunde ist **Khalid**; nach einem ordentlichen Fritz-Brandt-Vorlauf präsentierte er sich im Trostlauf wesentlich schwächer, patzte als Sechster 150 Meter vorm Ziel; am 21. Mai war in Front unter zunehmendem Druck an der letzten Ecke Schluss mit Trab.

Unser Tipp: **Maxi Cup - Letizia May - Khalid**
Chancenvoll: **Melchior Mo**

Garantie in der V4-Wette: 4.000,- EURO



Prix d'Enghien (PMU)

3.500 EUR (1490 790 490 290 215 3x75) Autostart

Rennstrecke 1900m

Für 3- bis 10 j. St. und 3- bis 14 j. H. und W. aller Länder, bis 3.500 EUR.

12:10 Uhr

V2: 3,6,4,7,5,1,2,8

4.000 Euro Dreier-Garantie

V4-2

1900m	Ring the Bell	4j. dbr. Stute	1.554 EUR	02.03. 4.	19,5 BK	1/2000	Dennis Spangenberg	58	Irma-Aura Olympic-Abbedissan Graff
	Thomas Panschow	Com Karat-Chippy		12.03. 4.	16,7 BM	2/1900	Dennis Spangenberg	134	Jorma Bo-Muscle Design-Vaillance
	Tr.: Thorsten Tietz	16: 5 0 3 19,3	505 EUR	26.03. 2.	16,5 BM	4/1900	Thomas Panschow	170	Mon Filou-Ring the Bell-Ixpress
	Zü.: Karin Kauczinski	17: 6 0 4 16,5	1.049 EUR	01.04. d.rot	BK	5/2000	Thomas Panschow	66	Classico Chess-O Mia Bella-Classic Winner
3/4	cc	Bes.: Karin Kauczinski		17.04. hdF	H	4/2200	Thorsten Tietz	94	Mac Smily-Night Star Sam-Here I am
	Latvia	5j. dbr. Stute	2.241 EUR	12/ 1610.	21,0 SE	12/1640	Sybilie Tinter	348	Tibau-Marguerite Julie-Västerbo Kapabel
	Andre Schiller	Abano As-Love Crown		24.01. d.rot	SE	7/2140	Sybilie Tinter	208	Kiboshi-Genever-Diamonds all Over
	Tr.: Norbert Hegewald	16:11 0 5 16,8	1.940 EUR	12.02. 4.	20,2 BM	7/1900	Andre Schiller	124	Fabian Boshoeve-Good Vibrations-Ghostbuster SL
	Zü.: Dieter Abel	17: 4 0 2 19,1	301 EUR	28.05. d.rot	BM	1/2500B	Andre Schiller	266	Aura Olympic-Kristian Nosto-Alberta Simoni
3/4	cc	Bes.: Stall GESVEA		31.05. 5.	19,1 BK	1/2000	Andre Schiller	497	New Dawn-Weighth Rower-Bud Spencer
	Motion Pure	3j. br. Stute	2.500 EUR	12/ 16	20,7 H	1/1680AZ	Christian Lindhardt		
	Heinz Wewering	Muscle Hill-Alma		19.03. 1.	17,9 H	1/2200	Christian Lindhardt	17	Motion Pure-Whatever you want-Classic Winner
	Tr.: Christian Lindhardt	16: 0 0 0 0,0	0 EUR	04.04. d.rot	SE	4/2140B	Joachim Lövgren	51	Alegria B.-Zolicia-Vale
	Zü.: Gestüt Lasbek	17: 4 2 0 17,9	2.500 EUR	30.04. 1.	18,0 H	8/2200	Christian Lindhardt	13	Motion Pure-Amici P-Ivy Quinoo
1/2	cc	Bes.: Gestüt Lasbek		21.05. d.rot	BM	5/1900	Christian Lindhardt	26	New Dawn-Sister Act-Fabian Boshoeve
	Ilaria Sidney	5j. br. Stute	2.689 EUR	23.03. d.rot	G	12/2000	Andre Bakker	89	Katan-Mac Smily-Everlasting Fire
	Dennis Spangenberg	Oatcake-Sylvia Mip		02.04. d.rot	H	1/2200	Andre Bakker	167	Amigo Cortina-Mad World-Call Him George
	Tr.: Roman Matzky	16: 0 0 0 0,0	0 EUR	09.04. 8.	20,6 NL	1/1700	Andre Bakker	111	Golden Avenue-Go Lucky-Cool Craft
	Zü.: Belgien	17: 4 0 2 14,8	650 EUR	07.05. 2.	14,8 BM	1/1900	Dennis Spangenberg	163	Yen-Ilaria Sidney-Tembo Bes
2/3	cc	Bes.: Uwe Kropp		21.05. 4.	17,2 BM	6/1900	Dennis Spangenberg	70	New Dawn-Sister Act-Fabian Boshoeve
	Irma	7j. br. Stute	2.859 EUR	02.03. 1.	19,1 BK	4/2000	Thomas Buley	147	Irma-Aura Olympic-Abbedissan Graff
	Thomas Buley	Love You-Picardie		26.03. 3.	18,3 BM	9/1900	Thomas Buley	305	Muscle Design-George Washington-Irma
	Tr.: Thomas Buley	16: 6 0 4 17,9	1.190 EUR	01.04. d.rot	BK	9/2000	Thomas Buley	163	Classico Chess-O Mia Bella-Classic Winner
	Zü.: Gestüt Lasbek	17: 7 1 3 16,2	1.114 EUR	19.04. 4.	16,2 BM	6/1900	Thomas Buley	94	Mon Filou-Aura Olympic-Rower Lady
3/4	cc	Bes.: Michaela Jahn		01.05. 5.	20,7 BK	7/2000	Thomas Buley	41	Friday Fortuna-Major Tom-Joke d'Avril
	Navy Blue	3j. br. Stute	3.030 EUR						
	Thorsten Tietz	SJ's Caviar-Gondolin		26.03. 18,3 BM	1/1900Q		Thorsten Tietz		
	Tr.: Thorsten Tietz	16: 0 0 0 0,0	0 EUR	14.04. 2.	16,9 BM	2/1900	Thorsten Tietz	34	NYSE-Navy Blue-Nelly Pepper
	Zü.: Dirk Frahm	17: 3 1 1 16,9	3.030 EUR	23.04. 1.	17,7 BM	6/1900	Thorsten Tietz	16	Navy Blue-Seniorita Diamant-Flavio As
1/2	cc	Bes.: Böker/Kube/St.Königsblau		07.05. 6.	19,0 BM	3/1900AF	Sarah Kube	14	Lodrino-Give me Love-Princess MaJa
	Sister Act	5j. br. Stute	3.063 EUR	19.02. 5.	20,0 H	5/2200	Kornelius Kluth	238	Late Night Show-Bienvenue-Abbedissan Graff
	Roman Matzky	Goetmals Wood-Supergirl As		02.03. 3.	20,8 BK	1/2000AF	Linda Matzky	169	Anne Vibe-Tante Emma-Sister Act
	Tr.: Roman Matzky	16:14 1 5 17,0	1.988 EUR	02.04. 4.	18,2 H	3/2200	Kornelius Kluth	408	Amigo Cortina-Mad World-Call Him George
	Zü.: Gestüt Westerau	17: 8 0 4 16,2	1.075 EUR	19.04. 7.	16,8 BM	5/1900	Roman Matzky	166	Mon Filou-Aura Olympic-Rower Lady
2/3	cc	Bes.: Roman Matzky		21.05. 2.	16,2 BM	7/1900	Roman Matzky	455	New Dawn-Sister Act-Fabian Boshoeve
	Lillebror	8j. F. Wallach	3.153 EUR	19.03. 2.	16,1 H	7/2200	Roland Hülskath	83	Jorma Bo-Lillebror-Uronometro Lg
	Daniel Wagner	Juliano Star-Lagonda		02.04. d.rot	H	5/2200	Roland Hülskath	68	Super Queen C-Muscle Design-Mephisto PS
	Tr.: Anja Feldtmann	16: 6 1 1 16,1	1.978 EUR	12.05. 4.	16,8 H	10/2200	Michael Nimczyk	212	Maxi Cup-Big Boss As-Douce Soiree
	Zü.: Anja+Kars. Feldtmann	17: 7 0 2 16,1	825 EUR	21.05. d.rot	BM	1/1900	Kornelius Kluth	375	Late Night Show-Eissel-Perfect Hall
2/3	cc	Bes.: Anja+Kars. Feldtmann		25.05. gdZ	H	3/2200	Heinz Wewering	180	Night Star Sam-Unstoppable-Tornado Jet

Einlauf: / / / **Sieg:** **PLACE:** / **Zweiter:** **Dreier:**

Zwei Stuten, die einen guten Weg Richtung Derby eingeschlagen, ihn jedoch nicht ganz unfallfrei bewältigt haben, kreuzen die Klängen um die ersten beiden Plätze: **Motion Pure** und **Navy Blue**. In Jägersro wie jüngst in Berlin am Start fiel die Lasbekerin durch Galoppaden aus, gewann in Hamburg zweimal mit angezogener Handbremse. Navy Blue stieg mit einem Ehrenplatz, der seinem Namen tatsächlich sehr gerecht wurde, zur erfahrenen und damals noch unbezwungenen NYSE ins Arbeitsleben ein und unterstrich diesen sehenswerten Einsatz mit einem ganz leichten Sieg; in der Hand der Amazone wurde sie durch eine Galoppade weit vor der Startmarke chancenlos - 100 Meter Rückstand, die sie sich einhandelte, waren beim besten Willen nicht aufzuholen; in Trainers Hand wird sie sich solchen Lapsus nicht leisten. Gehen beide glatt, riecht's für **Ilaria Sidney** nach Rang drei. Sie kam zwar neulich klar hinter Sister Act ein, hatte sich jedoch im Schlussbogen einen schweren

Fehler geleistet, bei dem sie am Rande der roten Karte wandelte. Besagte **Sister Act** war der Masselmolch jener Aufgabe, kam zu Platz zwei wie die Jungfrau zum Kind, weil vier Mitstreiter unterwegs ausfielen; ihre Stärke ist das letzte Drittel. **Lillebror** könnte, wenn er denn mal wollte; jüngst trabte er bis kurz vorm Ziel, das er als Vierter erreicht hätte, wäre ihm nicht wieder ein Galopp dazwischengekommen; wer ihn wettet und/oder fährt, braucht Beruhigungsmittel. **Ring the Bell** ist der Durchbruch im Quartier des Champions noch nicht wirklich gelungen, auch **Latvia** hat sich in Berlin nur als brave Mitläuferin entpuppt. Auf einer ähnlichen Stufe steht **Irma**, die die früheren Galopp-Aussetzer abgelegt, heuer sogar schon gewonnen hat.

Unser Tipp: **Motion Pure - Navy Blue - Ilaria Sidney**
Chancenvoll: **Sister Act**

Garantie in der Dreierwette: 4.000,- EURO

weißes Schild

4

blaue Zahl

Prix d'Amiens (PMU)

3.500 EUR (1490 790 490 290 215 3x75) Bänderstart

Rennstrecke 2000m

Für 3- bis 10j. St. und 3- bis 14j. H. und W. aller Länder, frei für alle; 20 Meter Zulage für Pferde, bei den letzten 8 Starts mehr als insgesamt 6.000 Euro gewonnen haben.

12:40 Uhr

V3: 8,6,5,7,3,1,4,2

Daily-Double-Wette

V4-3
DD-1

1 4/5	2000m	Shitan Klaus Daust Tr.: Carola Reckzeh Zü.:Hermann+Jasm. Busche	9j. F. Wallach Famous Lad-Smeraldina 16:11 0 4 15,0 1.215 EUR	09/ 16 7. 10/ 16 4. 11/ 16 2.	13.443 15,0 BM 4/1900 16,5 BM 1/2000B	EUR BM BM	09/ 16 7. 4/1900 1/2000B	Carola Reckzeh Klaus Daust Klaus Daust Klaus Daust	1008 488 152 228	Esly Hall-Famous Rich-Peaches Diamant Gobelin-Adrian Cliv BR-Moonchild Pikus G-Shitan-Julius Southwind Impulsiv-Finnegan Bros-Lambalamba
	cc	1:14,3 2014	Bes.: Brigitte Reckzeh	28.05.	5.	15,4 BM	7/1900	Klaus Daust	231	Muscle Design-Chance Classique-Hello Kutti
	2 4/5		Pikus G Thomas Panschow Tr.: Dirk Grusdas Zü.:Dirk Grusdas	11j. dbr. Wallach Rhoder Herold-Rhoder Perle 16:27 1 14 14,5 5.162 EUR	12.03. 19.03. 26.03.	4. agh. H 5.	16,8 BM 7/2240BTR 18,1 BM 4/2500BAF	Dennis Spangenberg Saskia Krause Sarah Kube	251 203 203	Mighty Hanover-Stacelita-Dulco di Quattro Garry-Joint Eden-Sammy Run for the Roses-Holly go lightly-Dulco di Quattro
		cc	1:14,4 2017	Bes.: Dirk Grusdas	23.04. 28.05.	6. d.rot BM	15,0 BM 4/2020B	3/1900 Dennis Spangenberg Dennis Spangenberg	594 457	Abano H-Mighty Hanover-It's Amazing Mighty Hanover-Vulkan-Ginger Heldia
3 2/3			Vulkan Daniel Wagner Tr.: Daniel Wagner Zü.:Helmuth Butt	9j. dbr. Wallach Vie Agra-Winks Joyride 16:14 2 9 12,5 9.025 EUR	11/ 16 8. 26.03. 23.04.	4. 17,0 BM 4.	14,7 BM 10/1900 1/1900PL 14,0 BM 4/1900	Daniel Wagner Leon Jauß Daniel Wagner	415	Abano H-Mighty Hanover-It's Amazing
		cc	1:12,5 2016	Bes.:Bohn,Michael/Wagner,Max.	07.05. 28.05.	d.rot BM 2.	5/2000B 16,4 BM 6/2020B	Daniel Wagner Daniel Wagner	21 44	Tokay-Pascal SAS-It's Amazing Mighty Hanover-Vulkan-Ginger Heldia
	4 3/4		Dulco di Quattro Marlene Matzky Tr.: Roman Matzky Zü.:Stal Quattro Vof	7j. br. Wallach Love You-Her Celuse 16:18 2 8 14,4 4.120 EUR	26.03. 14.04. 23.04.	3. 17,0 BM 5.	15,8 BM 6/2520BAF 6/2040B 14,1 BM 5/1900	Marlene Matzky Marlene Matzky Marlene Matzky	17 63 74	Run for the Roses-Holly go lightly-Dulco di Quattro Abano H-Dulco di Quattro-It's Amazing Abano H-Mighty Hanover-It's Amazing
		cc	1:13,0 2014	Bes.: Roman Matzky	07.05. 25.05.	5. 10.	15,8 BM MH 6/1900	7/2020B Marlene Matzky Marlene Matzky	69 126	Tokay-Pascal SAS-It's Amazing Abano H-It's Amazing-Daydream
5 3/4			It's Amazing Roman Matzky Tr.: Roman Matzky Zü.:Gestüt Westerau	8j. F. Wallach Love You-INXS of Fire 16:15 3 8 13,9 7.050 EUR	02.04. 14.04. 23.04.	7. 3. 3.	14,7 H 1/1680 17,0 BM 7/2040B 13,9 BM 6/1900	Roman Matzky Roman Matzky Roman Matzky	135 137 133	Best Well-Conway Fortuna-Hobard Abano H-Dulco di Quattro-It's Amazing Abano H-Mighty Hanover-It's Amazing
		cc	1:13,4 2015	Bes.: Roman Matzky	07.05. 25.05.	3. 2.	15,0 BM MH 8/1900	6/2000B Linda Matzky	33 174	Tokay-Pascal SAS-It's Amazing Abano H-It's Amazing-Daydream
	6 2/3		Hobard Christian Lindhardt Tr.: Christian Lindhardt Zü.:Gestüt Lasbek	8j. br. Wallach SJ'S Photo-Invest in November 16: 4 0 4 15,1 2.767 EUR	04/ 16 2. 11/ 16 02.04.	15,2 SE 10/12180B 17,2 H 13,9 H	1/2200WQ 2/1680 4/2200	Pekka Lähdekorpi Christian Lindhardt Christian Lindhardt	51 85	Jeter-Hobard-Abanos Best Well-Conway Fortuna-Hobard
		cc	1:11,7 2014	Bes.: Gestüt Lasbek	17.04. 30.04.	2. 1.	14,9 H 16,0 H	6/2200 6/2200	Birger Jörgensen Christian Lindhardt	128 44
7 1/2		2020m	Dreambreaker Dennis Spangenberg Tr.: Thorsten Tietz Zü.:Jean L.P. Huls	4j. br. Wallach Offshore Dream-Brooke Boko 16: 9 1 5 12,1 20.125 EUR	08/ 16 dis.§93. BM 11/ 16 11/ 16 5.	15,2 SE 10/12180B d.rot IT 14,5 IT	1/1900ZR 3/1650 1/1650	Michael Nimczyk Jorma Kontio Jorma Kontio	32 330 30	Muscle Scott-Orlando Jet-Mr Shorty Unicka-Unicorno Slim-Blackhawk Urlo dei Venti-Universo d'Amore-Usque DI
		cc	1:12,1 2016	Bes.: Stall Oberkracher	01.05. 25.05.	1. 1.	16,7 BK 15,2 H	1/2000PL 7/2200	Thorsten Tietz Dennis Spangenberg	70
	8 1/2		Dimitri W Eden Thorsten Tietz Tr.: Thorsten Tietz Zü.:Niederlande	7j. br. Wallach Joint Venture-Rosalyn 16:12 4 6 13,0 13.803 EUR	10/ 16 1. 11/ 16 1. 11/ 16 1.	15,0 BM 15,9 BM 15,3 BM	9/1900AF 7/1900 3/2000B	Katharina Kramer Thorsten Tietz Dennis Spangenberg	16 11 70	Dimitri W Eden-Inari-Holly go lightly Dimitri W Eden-Vulkan-Rayman Dimitri W Eden-Man in Black-Abano H
		cc	1:13,0 2016	Bes.: Stall Online	28.05.	2.	14,5 BM 15,6 BM	5/1900TR 1/1900PL	Sarah Kube Thorsten Tietz	19

Einlauf: / / / **Sieg:** **PLACE:** / **Zweier:** **Dreier:**

Dreambreaker meldete sich schlichtweg brillant zurück, schlug aus idealer Lage über den Open Stretch zwei absoluten, hoch bewährten Siegertypen wie Juan und Lighten up Today ein Schnippchen, die hier Favoritenstatus genießen würden. Bequem in ein gemachtes Bett kann er sich allerdings nicht legen, denn **Vulkan** stellte sich ebenfalls toll aus der Pause vor, warf anschließend an der letzten Ecke unerwartet in Front das Handtuch im Galopp und biss sich danach an Mighty Hanover die Zähne aus. Noch stärker ist in Top-Form **Dimitri W Eden**, dessen Re-Qualifikation keine Wünsche offen ließ; bei seiner vorjährigen Siegesserie kratzte er mit 1:12,0 am damaligen Mariendorfer Bahnrekord - über 1900 Meter wohlgeemerkt. **Hobard** war fast schon im Jenseits, konnte dank tierärztlicher Kunst gerettet werden und ist noch mal Richtung einstiger Hochform aufgelaufen, was niemand für möglich gehalten hat; Krönung war der jüngste Volltreffer, bei dem er über den Open

Stretch zuschlug, dabei das Glück des Tüchtigen hatte, dass sich Triomphe Ferm das Leben mit einem Startfehler selbst schwer gemacht hatte. Leichter wird's hier mitnichten. **Dulco di Quattro** scheint derzeit die harten Schlachten zu spüren; in Magdeburg lief er sich in der Todesspur müde, auch zuvor war er am Ende nicht so druckvoll wie zu seinen besten Tagen. Deutlich besser auf Zack ist derzeit **It's Amazing**, der schon so oft Erstaunliches vollbracht hat, wenn niemand damit gerechnet hat - wir erinnern an seinen Überfall auf tiefer Bahn am 20.3. -, dass ein Platz auf dem Treppchen keine Sensation wäre. Wohl aber wäre sie es, schafften dies **Shitan** oder **Pikus G**, die trotz zum Teil sehenswerter Zeiten in dieser Gesellschaft nur schmückendes Beiwerk sind.

Unser Tipp: **Dreambreaker - Dimitri W Eden - Hobard**
Chancenvoll: **Vulkan**

"PLACE for two" die lukrative Platzwette ! Sie gewinnen, wenn Ihr Pferd Erster oder Zweiter wird.



Prix de Cabourg (PMU)

DD-2 V4-4

3.500 EUR (1490 790 490 290 215 3x75) Autostart

Rennstrecke 1900m

Für 3- bis 10j. St. und 3- bis 14j. H. und W. aller Länder, bis 20.000 EUR; Frei für Pferde bis 35.000 Euro, die bei den letzten 8 Starts weniger als insgesamt 1.600 Euro gewonnen haben.

13:10 Uhr

V4: 3,2,1,6,4,7,5,8

Sieg-Jackpot: 1.000 Euro

1900m	Lambalamba	4j. br. Stute	9.659 EUR	11/ 16 1.	16,2 H	4/2200	Christian Lindhardt	22	Lambalamba-Aslan Olympic-Abrakadabra
1	Christian Lindhardt	Andover Hall-Apeps		11/ 16 4.	15,7 H	8/1680SR	Christian Lindhardt	23	Saltnpepa Diamant-Louisiane-MaxundAlex
	Tr.: Christian Lindhardt	16: 5 2 3 14,9	6.897 EUR	17.04. 1.	16,3 H	7/2200SR	Birger Jörgensen	65	Lambalamba-Litana-Amigo Cortina
	Zü.: Gestüt Lasbek	17: 3 1 1 15,0	2.762 EUR	17.04. 8.	18,3 H	10/2220BSR	Birger Jörgensen	125	Goldy Stardust-Muscle Design-Ultras As
2/3	cc	Bes.: Gestüt Lasbek		07.05. 3.	15,0 BM	3/1900	Christian Lindhardt	41	Impulsiv-Finnegan Bros-Lambalamba
	Mon Etoile	4j. dbr. Stute	12.971 EUR	14.04. 1.	14,8 BM	2/1900	Andre Pögel	21	Mon Etoile-Bonjour Ganyboy AM-Edgar Kievitshof
2	Dennis Spangenberg	Dream Vacation-Belle Arnie		14.04. d.rot	BM 5/2000B		Andre Pögel	25	Rossini Diamant-Key Largo-Tyrolean Dream
	Tr.: Thorsten Tietz	16:11 2 3 15,4	5.250 EUR	23.04. 2.	16,9 BM	7/1609	Thorsten Tietz	13	Finnegan Bros-Mon Etoile-Madia Red CR
	Zü.: Angela Hahn	17: 6 3 1 14,8	7.721 EUR	03.05. 1.	15,7 SE	2/2140	Markus Waldmüller	24	Mon Etoile-Höwings Venus-Livi Love
1/2	cc	Bes.: Hahn,Tim/Pögel,Andre		21.05. d.rot	BM 7/1900		Thorsten Tietz	32	Goldy Stardust-Lady Vera-Lemaitre
	Amundsen Mo	7j. br. Wallach	14.237 EUR	26.02. 1.	17,1 BM	7/1900	Michael Nimczyk	13	Amundsen Mo-Hannah-Astasia du Vivier
3	Michael Nimczyk	Joker Mauritz-Always Verona		20.03. 2.	20,0 BM	1/1900F	Michael Nimczyk	51	Rossini Diamant-Amundsen Mo-Eric W Boko
	Tr.: Michael Larsen	16: 5 0 2 15,5	725 EUR	02.04. 4.	17,4 H	7/2720AF	Andre Pögel	30	Little Danny-Expensive Dust-Replay Diamant
	Zü.: Ulrich Mommert	17: 7 2 5 15,1	4.290 EUR	17.04. 3.	15,4 H	5/2200	Michael Nimczyk	73	Soccer-Favourite Wish-Amundsen Mo
2/3	cc	Bes.: Ulrich Mommert		07.05. 2.	15,1 BM	1/2500	Michael Nimczyk	73	O'Sunday-Amundsen Mo-Vigo Bes
	Ganyboy	3j. br. Hengst	15.277 EUR	10/ 16 2.	18,7 G	7/2000	Robbin Bot	25	On Vogue-Ganyboy-Only You
4	Thorsten Tietz	Ganymede-Leibzig		10/ 16 1.	G	8/2000	Robbin Bot	113	Ganyboy-TomNJerry Diamant-Valentina Wind
	Tr.: Thorsten Tietz	16: 4 1 2 15,8	14.652 EUR	14.04. 1.	15,0 BM	1/1900PL	Thorsten Tietz		
	Zü.: Steve Krüger	17: 2 0 1 16,5	625 EUR	23.04. 2.	16,5 BM	6/1900	Thorsten Tietz	15	Sarina-Ganyboy-Willow Bay Evert
1/2	cc	Bes.: Gramüller,R./Holzapfel,J.		07.05. d.bl.	BM 7/1900SR		Thomas Panschow	87	Mac Smily-Pelle Barosso-Happy Occagnes
	Thunder Jet	6j. br. Wallach	16.273 EUR	26.03. 6.	14,2 BM	3/1900	Jorma Oikarinen	831	Aggetto-Montgomery Mo-Soccer
5	Jorma Oikarinen	Distant Thunder-Jolena		01.04. 4.	16,9 BK	1/2000	Jorma Oikarinen	154	Theodor Fontane-Panasonic Diamant-Pershing Shadow
	Tr.: Jorma Oikarinen	16:26 2 21 14,2	7.172 EUR	19.04. 8.	16,5 BM	2/1900	Jorma Oikarinen	201	Red Phoenix-Julius Southwind-Rainbow Diamant
	Zü.: Edda Schulz	17:11 0 9 14,2	2.386 EUR	01.05. 5.	17,9 BK	8/2000AF	Franz Schmidts	50	Il Santo-Twelve in a Row-Arno
3/4	cc	Bes.: Edda Schulz		31.05. 4.	16,1 BK	9/2000	Thomas Buley	749	Lady Vera-Tears to Heaven-Ramazotti Diamant
	One and Only	8j. swbr. Stute	17.634 EUR	11/ 16 2.	15,2 BM	5/1900	Daniel Wagner	12	Adrian Cliv BR-One and Only-Sarina
6	Daniel Wagner	Conway Hall-Ozeana		18.12. 5.	19,5 BM	9/2020B	Andre Pögel	27	Gallanatics-Vigo Bes-David F Boko
	Tr.: Daniel Wagner	16:13 7 3 15,0	9.442 EUR	26.03. d.rot	BM 1/1900		Leon Jauß	400	Aggetto-Montgomery Mo-Soccer
	Zü.: Gestüt Westerau	17: 3 1 1 14,4	1.200 EUR	07.05. 4.	14,8 BM	2/1900	Daniel Wagner	209	Soccer-Expo Express-Flirty or Dirty
2/3	cc	Bes.: Tausent,Ch/Wagner,L.		28.05. 1.	14,4 BM	7/1900AF	Andre Pögel	23	One and Only-John Bull-MaxundAlex
	Moonchild	6j. br. Stute	18.046 EUR	26.02. 2.	15,5 BM	4/1900	Jorma Oikarinen	81	Aint she sweet-Moonchild-Phantom Eck
7	Heinz Wewering	Opium-Welcome to circus		02.03. 4.	18,1 BK	7/2000AF	Andre Pögel	61	Rossini Diamant-Thunder Jet-Morning Cloud
	Tr.: Jorma Oikarinen	16:27 3 19 14,3	7.383 EUR	26.03. 5.	16,1 BM	7/1900	Jorma Oikarinen	75	Julius Southwind-Pokerface Diamant-Jeronimo Express
	Zü.: Stall De Sade	17: 8 0 7 15,5	1.270 EUR	23.04. d.rot	BM 9/1900AF		Franz Schmidts	292	MaxundAlex-Arando-Jilliane
4/5	cc	Bes.: E.L.-Talli		01.05. 2.	17,8 BK	5/2000	Heinz Wewering	33	Willow Bay Evert-Moonchild-Astasia du Vivier
	General Eck	11j. F. Hengst	31.954 EUR	23.04. 6.	16,5 BM	7/1900	Andre Schiller	1006	Flirty or Dirty-Bianca Boshoeve-Tokay
8	Andre Schiller	Legendary Lover K-Eclipse		01.05. 5.	18,1 BK	10/2000AF	Günter Schiefelbein	158	Blueberry Santana-Red Phoenix/Theodor Fontane
	Tr.: Norbert Hegewald	16:20 0 11 13,2	4.207 EUR	07.05. 4.	15,0 BM	3/2000B	Andre Schiller	593	Tokay-Pascal SAS-It's Amazing
	Zü.: Stall GESVEA	17:11 0 5 15,0	2.687 EUR	28.05. 5.	17,1 BM	2/2020B	Andre Schiller	480	Mighty Hanover-Vulkan-Ginger Helda
4/5	cc	Bes.: Stall GESVEA		31.05. 6.	17,4 BK	5/2000	Andre Schiller	222	Mighty Hanover-Daydream-Helios

Einlauf: / / Sieg: PLACE: / ZW: DW: DD: V4:

Mon Etoiles Ausfälle werden wieder häufiger; am 21. Mai war sie für das irre Tempo verantwortlich - das Rennen wurde in blanken 1:13 gewonnen -, sprang in Front an der letzten Ecke; ähnliches widerfuhr ihr am 23.4., als sie sich gerade Finnegan Bros zur Brust nehmen wollte, im Galopp 60 Meter verlor, dennoch Zweite wurde; dazwischen lag ein leichter Sieg durch die Todesspur in Jägersro. Der Trainer hat sich für **Ganyboy** entschieden, der beim Comeback in starker Manier aus dessen Rücken Willow Bay Evert niederrang, doch da war Sarina längst über alle Berge; am 7. Mai gab er lange die Kommandos, kam in 1:13,4 auf Platz drei, den er in einer strittigen Entscheidung hergeben musste, weil er müde recht staksig trabte. **Lambalamba** rettete einen hauchdünnen Sieg im Schwarzer-Steward-Vorlauf, hatte im Finale wie alle Zweitbändler keine Chance, überzeugte in Berlin mit tollem Kampfgeist, nachdem ihr

ein Startgalopp die rote Laterne beschert hatte. Ein sehr solider Bursche steckt in **Amundsen Mo**, der sich gegen schwere Brocken durchweg gut verteidigt. Gegen diese Truppe haben **Thunder Jet**, der vor einer Woche überraschend gut durchhielt, **Moonchild** und **General Eck**, dessen gut aussehender Zwischenspur an die Seite Mighty Hanovers genau jene Körner kostete, die am auf den finalen 200 Metern fehlten, einen sauschweren Stand. Eher könnte **One and Only** zum Zünglein an der Waage werden; die Raketenstarterin geht ihre besten Rennen vorneweg, und wie schwer sie dort zu ballern ist, hat sie erst in einer nicht ganz so anspruchsvoll besetzten Party am vorigen Sonntag unterstrichen.

Unser Tipp: **Ganyboy - Mon Etoile - One and Only**
Chancenvoll: **Lambalamba**

Jackpot in der Siegwette: 1.000,- EURO

Tuonoblus erste Niederlage

(mw) Chester / Pennsylvania, Sonntag, 28. Mai 2017. Des einen Freud' war im mit 150.000 Dollar ausgelobten **Maxie Lee Memorial** des anderen Leid: Auf der Piste der Casino-Anlage von Harrah's Chester im Südwesten von Philadelphia musste Tuonoblo Rex, der Anfang der Saison in die USA zu Julie und Andy Miller überstellte einstige Schützling Paul Hagoorts, beim vierten Auftritt die erste Niederlage einstecken. Genau anders herum lief's für **Crazy Wow**, den einstigen großen Gegenspieler Pinkmans. Dreimal war er heuer angetreten, dreimal musste er mit dem Ehrenplatz vorliebnehmen, saisonübergreifend landete er gar viermal in Folge auf dem zweiten Treppchen-Platz. „Ich hoffe, das war das Aha-Erlebnis und er kann eine kleine Siegesserie starten. Gut war er bei allen drei Versuchen, doch ich glaube, der Wechsel von der Meilenbahn The Meadowlands auf die 1000 Meter von Harrah's ist ihm sehr gelegen gekommen. Auf der kleineren Bahn lassen sie dich auch mal durchschnaufen, wenn du in Front bist“, zog ein hochofreuter Ron Burke sein Resümee. Und genau dort hatte **Yannick Gingras** den Crazyed-Sohn mit einem überaus wuchtigen Abflug noch vor dem ersten Bogen installiert vor JL Cruze, Springbank Sam N und Tuonoblu Rex, der nach 800 Metern die Initiative ergriff. Während JL Cruze nie richtig in den Windschatten Crazy Wows gelangte, rückte Tuonoblu Rex gegenüber an dessen Flanke. Aus dem Duell der beiden Giganten, die sich am Toto fast gleichauf die Favoriten-ehren teilten, wurde jedoch nichts. 400 Meter vorm Ziel fiel der Italiener mit einer schweren Galoppade aus der Verlosung um eine der fünf Prämien. „Weil auch JL Cruze längst nicht so scharf wie sonst schien“ (Ron Burke), war es für Crazy Wow fortan leichtes Spiel, mit drei Längen Vorsprung Sieg Nummer 16 aus 46 Versuchen festzuzurren. Der im Oktober 2013 für schlappe 10.000 Dollar

versteigerte Sieger hat damit 1.712.864 Dollar verdient, von denen jene 250.000 „Bucks“ für den Triumph im Colonial Trot 2015 der größte Batzen sind. „Er ist ganz sicher einer der drei, vier besten Älteren Nordamerikas und sollte 2017 einer der Aktiv-Posten in meinem Stall bleiben“, strahlte Nordamerikas Trainer-champion.

Benannt ist das Maxie Lee Memorial nach dem ersten, in North Carolina geborenen Afro-Amerikaner, der einen Starter im Hambletonian hatte - 1990 den Peter-Haughton-Memorial-Sieger Backstreet Guy. Lee hatte sein Hauptbetätigungsfeld in Liberty Bell und Brandywine Raceway, beide in der Nähe Philadelphias gelegen, und formte in den 1970er Jahren mit Black Gamecock und Valley Ken zwei Delaware Harness Horses of the Year.

Maxie Lee Memorial (int.)

1609m Autostart, 150.000 USD

1.	Crazy Wow	09,6	Yannick Gingras	25
	5j.br. Hengst von Crazyed a.d. No Pan No Gain von Mr Vic			
	Be: Our Horse Cents Stables & oth.; Zü: Peter Pan Stables;			
	Tr: Ron Burke			
2.	JL Cruze	10,0	David Miller	32
3.	Charmed Life	10,0	Simon Allard	319
4.	Melady's Monet	10,2	Brett Miller	451
5.	Springbank Sam N	10,6	Jordan Stratton	1158
6.	Tuonoblu Rex	12,3g	Andy Miller	27
	Odds On Amethyst	hdF	Patrick Hudon	324
	Taco Tuesday	hdF	Jason Bartlett	189

Sieg: 25; Richter: leicht 2¼ - ¾ - 2 - 2½ - 14 Längen; 8 liefen
Wert: 75.000 - 37.500 - 18.000 - 12.000 - 7.500 USD

DEUTSCHE CHAMPIONATE 2017

(Stand 31. Mai 2017 incl., Quelle HVT; Fahrten/Ritte, Siege, Preisgeld in Euro)

Berufsfahrer

1.	Michael Nimczyk	200	66	150.037
2.	Josef Franzl	94	31	54.893
3.	Thorsten Tietz	87	28	64.088
4.	Victor Gentz	108	25	44.576
5.	Dennis Spangenberg	115	24	49.095

Trainer

1.	Thorsten Tietz	235	70	151.998
2.	Wolfgang Nimczyk	236	61	122.363
3.	Josef Franzl	87	28	51.453
4.	Jochen Holzschuh	188	27	47.207
5.	Victor Gentz	131	26	47.506

Amateurfahrer (nur AF/BF)

1.	Sarah Kube	29	16	24.052
2.	Julia Knoch	47	11	13.385
3.	Jörg Hafer	42	8	9.135
4.	Sina Baruffolo	22	8	6.910
5.	Dr. Marie Lindinger	17	7	8.010

Lehrlinge (mind. 1 Sieg)

1.	Andreas Geineder	40	3	6.960
2.	Leon Jauß	15	2	5.150
3.	Jan Thirring	37	1	3.275
4.	Annalena Perfler	10	1	2.200
5.	Lisa Hanikirsch	10	1	2.760

Trabreiten (mind. 1 Sieg)

1.	Ronja Walter	14	9	10.229
2.	Christina Lindhardt	4	1	1.100
3.	Sylvia Barth	3	1	480
4.	Sarah Kube	3	1	875
5.	Marisa Bock	3	1	470

Besitzer

1.	Ulrich Mommert	110	29	91.627
2.	Gestüt Lasbek	72	16	65.081
3.	Marion Jauß	50	6	36.959
4.	Stall Express	13	1	35.940
5.	Stall Wieserhof	47	19	35.598

Züchter

1.	Dr. Friedrich Gentz	139	25	93.771
2.	Max Schwarz	137	33	77.566
3.	Günter Herz	120	23	74.499
4.	Heinrich Gentz	140	28	50.983
5.	Alwin Schockemöhle	112	15	35.779
10.	Ludger Plesser	16	7	17.036

Mitteilung des Berliner Trabrenn-Vereins

Im brandenburgischen Mietgendorf wurden mehrere Fälle der Infektionskrankheit Druse diagnostiziert. Die Druse ist nicht meldepflichtig, aber hoch ansteckend und stellt eine Gefährdung für die in direkter Nachbarschaft lebende Pferdepopulation dar. Zu dieser Nachbarschaft zählen auch viele Trabrennpferde.

Um eine weitere Verbreitung zu verhindern und andere Pferde zu schützen, hat der BTV beschlossen, die Verbringung von Pferden aus dem betroffenen Gebiet (Umkreis von rund drei Kilometern um Mietgendorf) zur Trabrennbahn Mariendorf bis auf Weiteres nicht mehr zuzulassen. Das gilt für alle Pferde, die seit dem 24. April 2017 vorübergehend oder dauernd im Bereich Mietgendorf untergebracht waren.

Für eine Aufhebung dieses Verbots sind folgende Voraussetzungen erforderlich:

- 1.) Nachweis einer aktuellen tierärztlichen Untersuchung des jeweiligen Pferdes mit Nasenabstrich und negativem Befund.
- 2.) Weitere Untersuchung nach Ablauf von zwei Wochen. Wenn das Ergebnis erneut negativ ist - und wenn es bis zu diesem Zeitpunkt keinen weiteren Drusefall im Raum Mietgendorf gegeben hat - darf das betreffende Pferd wieder am Renn- und Trainingsbetrieb im Mariendorf teilnehmen.

Berliner Trabrenn-Verein e.V.

Ergebnisdienst Berlin - Mariendorf

Berlin-Mariendorf, Sonntag 28.Mai

In Mietgendorf stationierte Traber wurden aufgrund der dort aufgetretenen Druse nicht als Starter angenommen.

Qualifikation / Probelauf

1900 mAutostart

1.	Maine	17,8	1900	Tietz,Thorsten
2.	Norris Green	19,3	1900	Wagner,Daniel
3.	Cabalitto	19,5	1900	Holtermann,Thomas
4.	Brigitte Bardot	19,6	1900	Goehrke,Daniel
5.	Cille Simoni	20,3	1900	Zwiener,Manfred

Start: 13:21 Uhr

Nichtstarter: Nr. 3 Amarone Simoni (nicht startberechtigt)

Maine, Norris Green und Cabalitto konnten sich qualifizieren, Cille Simoni und Brigitte Bardot absolvierten einen Probelauf.

Wiederqualifikation / Probelauf

1900 mAutostart

1.	Dimitri W Eden	15,6	1900	Tietz,Thorsten
2.	Holly Star	17,7	1900	Wagner,Daniel
3.	Molto Bene H	18,7	1900	Christiansen,Heiner

Start: 13:36 Uhr

Dimitri W Eden absolvierte einen Probelauf, Holly Star und Molto Bene H konnten sich wieder qualifizieren.

01 Dietrich Fischer-Dieskau - Rennen

1750 Euro 1900 m Autostart

1.	Aurelio CG	16,1	1900	Tietz,Thorsten	12
3j. br. H Igor Font-Roxana Ans					
Bes.: Stall Catch Glory, Zü.: Roger Wittmann Sportmanagement e.K., Tr.: Tietz,Thorsten					
2.	Lille Alfred	16,3	1900	Nimczyk,Michael	39
3.	Höwings Samurai	18,1	1900	Daust,Klaus	753
	Ear to Earth	d.rot	1900	Holtermann,Thomas	173
	Doktor Hase	d.rot	1900	Panschow,Thomas	108
	Lilo d'Amour	d.rot	1900	Christiansen,Heiner	88
	Speed of Moor	d.rot	1900	Wewering,Heinz	113

Start: 14:01 Uhr 3-5-7 Wert: 1000 500 250 150 70 30 EUR

Richterspruch: leicht / 1 1/2 - W

Sieg: 12 Platz: 12-13 Zweier: 10 Dreier: 637

ZwZ.: 12,9 / 14,8 / 21,6 / 17,8 / 13,0

Nichtstarter: Nr. 4 Chao Phraya (Attest)

Nr. 8 Speed of Moor hatte Reifenschaden

Aurelio CG schmettete sofort in Front, ließ für die Schlussrunde Speed of Moor vorbei, tastete sich 900 Meter vor Schluss nach außen, hatte nach dem Fehler des Leaders 200 Meter vorm Ziel gewonnenes Spiel. **Lille Alfred** (3. innen) wechselte 1000 Meter vorm Ziel nach außen, bekam wenig später in Aurelio CG eine Lokomotive, die er nicht umzustößen verstand. Weit zurück wurde **Höwings Samurai**, der durchweg die Innenkante sah, mangels weiterer Bewerber Dritter.

Es sprangen: **Doktor Hase** im Hintertreffen nach 600 Metern; **Speed of Moor**, der ab 1300 Meter vor Schluss den Takt vorgab, noch in Front 200 Meter vor der Linie; dort fiel auch **Lilo d'Amour** (nach hinten versetzt 1., dann 2. bzw. 3. außen) aus, als es schneller wurde; **Ear to Earth** (4., später 2. innen) deutlich zurück mit dem sicheren dritten Geld vor Augen 100 Meter vorm Ziel.

Umsatz: 10.357,50 Euro (incl. 7.888.- Euro Außenwette)

02 Carroll Baker - Rennen

1825 Euro 1609 m Autostart

1.	Montgomery Mo	19,6	1609	Nimczyk,Michael	10
6j. br. W Mount Rushmore-Mystere Hanover					
Bes.: Mommert,Ulrich, Zü.: Mommert,Ulrich, Tr.: Larsen,Michael					
2.	Bellevue	19,7	1609	Tietz,Thorsten	38

Start: 14:24 Uhr 5-8_ Wert: 1200 625 325 200 100 50 EUR

Richterspruch: sicher / 1

Sieg: 10 Platz: — Zweier: — Dreier: — DD: 10

ZwZ.: 23,6 / 25,5 / 19,4 / 10,0

Nichtstarter: Nr. 1 Pokerface Diamant(Attest); Nr. 2 Soccer; Nr. 3 Berlusconi; Nr. 4 Indigo Guardian; Nr. 6 Blueberry Santana; Nr. 7 Julius Southwind (alle höhere Gewalt)

Nimczyk,Michael: Fahrspurveränderung im Einlauf (§ 84, Abs. 2 j TRO) 50 EUR

Im Rennen mit Race-Off-Charakter führte in durchweg mäßigem Tempo **Montgomery Mo** vor **Bellevue** um die Runde; 250 Meter vorm Ziel wagte sich Bellevue aus der Deckung, wurde eiskalt abgewiesen.

Umsatz: 9.245,34 Euro (incl. 6.650,34 Euro Außenwette)

03 Gladys Knight - Rennen

2.000Euro 1900 m Autostart

1.	Unforgettable (DK)	15,4	1900	Kube,Sarah	15
6j. br. S Earthquake-Andante					
Bes.: Gramüller,R./Holzapfel,J., Zü.: Dänemark, Tr.: Tietz,Thorsten					
2.	What you want	16,0	1900	Pögel,Andre	83
3.	Twelve in a Row	16,9	1900	Holdt,Hans-Jürgen von	49
4.	Give me Love	17,1	1900	Solhart,Chantal	170
5.	Dakota Greenwood	17,8	1900	Kramer,Katharina	261
6.	Jim Knopf	18,1	1900	Wallat-Birke,Simone	351
7.	Dania Hornline	20,6	1900	Stamer,Franz-Josef	44
	Pretty Girl AM	hdF	1900	Seidemann,Antonia	1125
	Oneandonly Diamant	d.rot	1900	Schmidt,Jennifer	625
	Fairy Ass	d.rot	1900	Gläser,Sebastian	136

Start: 14:48 Uhr 7-9-10 Wert: 1000 500 250 150 70 30 EUR

Richterspruch: überlegen / 5 - 9 - 2 1/2 - 6 - 2

Sieg: 15 Platz: 13-22 Zweier: 78 Dreier: — G4: 1.280

ZwZ.: 10,3 / 21,7 / 20,0 / 10,7 / 13,5

Dopingproben: Unforgettable (DK)

Unforgettable fegte wie der Blitz in Front, löste sich auf der Zielgeraden von **What you want**, die brav durch die Todesspur marschierte, ihr ab 500 Meter vor Schluss wenigstens ein bisschen auf den Zahn zu fühlen suchte. **Twelve in a Row** (2. außen) verlor gegenüber allmählich den Kontakt zum einsamen Spitzenduo. **Give me Love** (4. innen, gegenüber 3. außen) blieb ordentlich am Vordermann dran. **Dakota Greenwood** (2. innen) hatte nach einer Runde genug; noch früher packte **Jim Knopf** (3. innen) seine Sachen. **Dania Hornline** verlor bei einer Unsicherheit 100 Meter nach dem Start 80 Meter, lief lediglich hinterher. Schlusslicht **Pretty Girl AM** baute ab der zweiten Kurve ab. **Oneandonly Diamant** fiel kurz nach dem Ab aus. **Fairy Ass** (5., dann 4. innen) sprang nach einem Kilometer.

Umsatz: 11.846,76 Euro (incl. 7.911,76 Euro Außenwette)

04 Ian Fleming - Rennen

1.900Euro 1900 m Autostart

1.	Nyugati	16,2	1900	Tietz,Thorsten	14
3j. br. H Quick Wood-Norwegian Dream					
Bes.: Stall 4friends, Zü.: Gentz,Dr.Friedrich, Tr.: Tietz,Thorsten					
2.	Wildcat Hanseatic	16,6	1900	Holdt,Hans-Jürgen von	106
3.	Head over Heels	16,9	1900	Zwiener,Manfred	163
4.	Massimo K	17,2	1900	Scheff,Jörg	299
	Bourbon Hornline	hdF	1900	Buley,Thomas	372

Start: 15:12 Uhr 2-3-7 Wert: 1000 500 250 150 70 30 EUR

Richterspruch: überlegen / 4 - 2 1/2 - 2 1/2

Sieg: 14 Platz: 11-11 Zweier: 17 Dreier: 53

ZwZ.: 20,0 / 16,3 / 17,1 / 15,0 / 13,8

Nichtstarter: Nr. 1 George Washington (höhere Gewalt);Nr. 5 Lady Malibu (Attest);Nr. 6 Jarich (höhere Gewalt)

Tietz,Thorsten: Unvorschriftsmäßiges Verhalten beim Autostart - blaue Marke (§ 81 TRO i.V.m.Df.Best. STO I Pkt 4) 20 EUR

Nyugati (nach bedächtigem Start 3. innen) übernahm nach 700 Metern das Kommando von **Wildcat Hanseatic**, die nach 400 Metern die erste Leaderin **Head over Heels** abgelöst hatte - mit **Massimo K** als durchweg Viertem im Bunde blieb es so im Gänsemarsch sehr übersichtlich bis zum Ziel. **Bourbon Hornline** fiel nach Gangartproblemen auf dem kompletten ersten Viertel endlos zurück.

Umsatz: 9.727,44 Euro (incl. 5.145,44 Euro Außenwette)

05 trotto.de V5 - Rennen

2150 Euro 1900 m Autostart

1.	Mc Arthur	17,0	1900	Nimczyk,Michael	13
3j. br. H Infinitif-Millet LB					
Bes.: Mommert,Ulrich, Zü.: Dubois,Jean-Pierre, Tr.: Nimczyk,Wolfgang					
2.	Uldimeo	17,0	1900	Hagen,Benjamin	116
3.	Donna d'Amour	18,6	1900	Schmid,Michael	123
	Ambrosini	d.rot	1900	Spangenberg,Dennis	23
	Xenia Frei	d.rot	1900	Freitag,Frederik C.	148

Ergebnisdienst Berlin - Mariendorf

Start: 15:39 Uhr 6-7-4 Wert: 1200 625 325 200 100 50 EUR

Richterspruch: leicht / 1 - W

Sieg: 13 Platz: 12-27 Zweier: 82 Dreier: 175

ZwZ: 13,1 / 19,5 / 22,6 / 17,9 / 10,9

Nichtstarter: Nr. 1 Bourbon Design (höhere Gewalt); Nr. 2 Madia Red CR (höhere Gewalt);

Nr. 5 Lewis Hamilton (Attest)

Dopingproben: Uldimeo

Mc Arthur übernahm aus zweiter Innenposition ausgangs der ersten Kurve das Kommando, musste gegen **Uldimeo** (4. innen) bei Laune gehalten werden, der mit einem Zwischenspur gegenüber an seine Flanke rückte, ihn im Einlauf durchaus ein wenig piesackte. **Donna d'Amour** (3. innen) hatte nach vorn gar nichts zu melden. **Ambrosini** fiel Ende der Startgeraden, die erste Leaderin und dann ständige Zweite **Xenia Frei** bereits abgehängt an der letzten Ecke aus.

Umsatz: 5.125,77 Euro (incl. 2.864,77 Euro Außenwette)

06 Horst Frank - Rennen

1.500Euro 2500 m Bänderstart

1.	Aura Olympic	17,5	2520	Tietz,Thorsten	17
5j.	R. S Ens Snapshot-lamthequeen				
	Bes.: Kube,Sarah, Zü.: Dänemark, Tr.: Tietz,Thorsten				
2.	Kristian Nosto	17,7	2520	Christiansen,Heiner	59
3.	Alberta Simoni	18,3	2500	Buley,Thomas	45
4.	Runaway Diamant	18,6	2500	Hagen,Benjamin	96
5.	Setfiretotherain	17,9	2520	Freitag,Frederik C.	139
6.	Princess MaJa	18,0	2520	Hegewald,Matthieu	777
	Latvia	d.rot	2500	Schiller,Andre	266
	Hallo Bo	agh.	2500	Kramer,Katharina	219
	Louisa	d.rot	2520	Nimczyk,Michael	56

Start: 16:03 Uhr 6-5-4 Wert: 725 375 200 100 70 30 EUR

Richterspruch: leicht / 2 1/2 - 1/2 - 3 - K - H

Sieg: 17 Platz: 14-17 Zweier: 64 Dreier: 175 G4: 629

ZwZ: 19,2 / 19,6 / 19,3 / 19,6 / 15,1 / 16,0

Nichtstarter: Nr. 9 Joint Eden (Attest)

Christiansen,Heiner: Unvorschriftsmäßiger Peitschengebrauch (§ 84,2 g TRO) 50 EUR

Aura Olympic (3., dann 4. innen) schnupperte erst im Schlussbogen hinten herum etwas Freiheitsluft, nahm an der letzten Ecke in vierter Spur Maß, wischte **Kristian Nosto**, der auf der ersten Gegengeraden als äußerer Laternenträger im Rush die Spitze erobert hatte, kräftig eins aus. **Alberta Simoni** (3. innen) wurde nach 600 Metern in die Todeslage beordert, hielt dort prächtig durch. **Runaway Diamant** (1., nach 600 Metern 2. innen) hatte alle Hufe voll zu tun, deutlich zurück **Setfiretotherain** (3. außen) in Schach zu halten, der im Schlussbogen etwas den Kontakt verlor, dadurch **Aura Olympic** den Ausstieg ermöglichte, auf der Zielgeraden mit der zweiten Luft aufkam. **Princess MaJa** (1., nach 600 Metern 2. außen) blieb dicht dran. **Hallo Bo** (5. innen) verlor 1000 Meter vorm Ziel peu à peu den Kontakt. **Louisa** (2. außen) sprang unvermittelt 900 Meter vorm Pfofen. **Latvia** (2., dann 3. innen) sprang als Siebente durchs Ziel, hätte wohl bei freier Bahn um Rang vier mitgemischt.

Umsatz: 8.066,55 Euro (incl. 5.165,05 Euro Außenwette)

07 Sonda Locke - Rennen

2.500Euro 1900 m Autostart

1.	Muscle Design	14,2	1900	Tietz,Thorsten	10
4j.	br. H Muscles Yankee-Starclass Design				
	Bes.: Stall Oberkracher, Zü.: Bokje,Johannes, Tr.: Tietz,Thorsten				
2.	Chance Classique	14,4	1900	Nimczyk,Michael	67
3.	Hello Kutti	14,7	1900	Larsen,Michael	223
4.	Adrian Cliv BR	14,9	1900	Wewering,Heinz	103
5.	Shitan	15,4	1900	Daust,Klaus	231
6.	Intelligente	16,0	1900	Hirsch,Ferdinand	411
7.	Volydor	16,3	1900	Kramer,Katharina	1714
8.	Arando	17,3	1900	Ahokas,Lea	236

Start: 16:26 Uhr 2-4-5 Wert: 1200 625 325 200 100 50 EUR

Richterspruch: leicht / 2 - 3 - 2 - 4 - 6

Sieg: 10 Platz: 11-14 Zweier: 19 Dreier: 132

ZwZ: 7,2 / 22,2 / 15,0 / 10,5 / 14,5

Muscle Design spritzte in Front, fuhr fortan in imponierendem Stil spazieren. **Chance Classique** (nach vorsichtigem Beginn 2. außen) machte in dritter Schlussbogenspur Dampf - das reichte, um **Hello Kutti** (2. innen)

und **Adrian Cliv BR** (1. außen) ganz leicht in die Schranken zu weisen. **Shitan** (3. außen) konterte auf der Zielgeraden **Intelligente** (4. außen) aus, die sich Mitte der Überseite schwungvoll vor ihn gesetzt hatte, im Einlauf schwächelte. **Volydor** (3. innen) verlor 800 Meter, **Arando** (4. innen) 900 Meter vorm Pfofen den Kontakt.

Umsatz: 9.319,35 Euro (incl. 6.199,85 Euro Außenwette)

08 John Fogerty - Rennen

2.000Euro 1900 m Autostart

1.	One and Only	14,4	1900	Pögel,Andre	23
8j.	schwbr. S Conway Hall-Ozeana				
	Bes.: Tausent,Ch/Wagner,L., Zü.: Gentz,Dr.Friedrich, Tr.: Wagner,Daniel				
2.	John Bull	14,5	1900	Holdt,Hans-Jürgen von	37
3.	MaxundAlex	14,8	1900	Kube,Sarah	21
4.	Vico	15,1	1900	Kramer,Katharina	365
5.	A'Ivo Torkdahl	15,4	1900	Hamann,Michael	153
6.	Peaches Diamant	15,8	1900	Nebel,Bernd	314
	Minka Express	d.rot	1900	Pellander,Christoph	94

Start: 16:50 Uhr 7-8-3 Wert: 1000 500 250 150 70 30 EUR

Richterspruch: sicher / 1 - 3 - 2 1/2 - 3 - 5

Sieg: 23 Platz: 17-17 Zweier: 133 Dreier: 400

ZwZ: 7,5 / 18,2 / 18,4 / 13,9 / 12,5

Nichtstarter: Nr. 1 Kubi Kievitshof (Attest)

Dopingproben: One and Only, - - Kube,Sarah: Unvorschriftsmäßiges Verhalten beim Autostart - blaue Marke (§ 81 TRO i.V.m.Df.Best. STO I Pkt 4) 20 EUR; Holdt,Hans-Jürgen von: Unvorschriftsmäßiger Peitschengebrauch (§ 84,2 g TRO) 50 EUR

One and Only stürmte mit Riesenschritten in Front, wurde nie angegriffen, obwohl sie keine sonderliche Eile an den Tag legte, löste sich auf der Zielgeraden souverän. **John Bull** und **MaxundAlex** bildeten nach verhaltenem Start die siamesischen Zwillinge sowohl als Vorletzter und Letzter des Gänsemarschs wie ab der zweiten Kurve als dessen Aufbrecher, segelten als Erster und Zweiter der Außenspur dem Ziel entgegen. **Vico** (sofort 2. innen) hielt sich **A'Ivo Torkdahl** sehr leicht vom Leib. Bei **Peaches Diamant** (5. innen) begannen leichte Kontaktprobleme nach einer Runde. **Minka Express** (4. innen) kam 200 Meter vorm Ziel aus dem Rhythmus.

Umsatz: 6.882,51 Euro (incl. 4.243,01 Euro Außenwette)

09 Kylie Minogue - Rennen

3775 Euro 2000 m Bänderstart

1.	Mighty Hanover	15,4	2040	Tietz,Thorsten	23
6j.	br. W Love You-Misty Hanover				
	Bes.: Stall Adlerrmühle, Zü.: Dormann-Mejri,Kristina, Tr.: Tietz,Thorsten				
2.	Vulkan	16,4	2020	Wagner,Daniel	44
3.	Ginger Heldia	15,7	2040	Nimczyk,Michael	63
4.	Inari	16,9	2020	Marlow,Liza Maria	537
5.	General Eck	17,1	2020	Schiller,Andre	480
	Tokay	d.rot	2020	Panschow,Thomas	55
	Pikus G	d.rot	2020	Spangenberg,Dennis	457

Start: 17:20 Uhr 7-6-8 Wert: 1800 1000 550 300 125 100 75 50 EUR

Richterspruch: leicht / 2 1/2 - 1/2 - 4 - 3

Sieg: 23 Platz: 12-14 Zweier: 56 Dreier: 167 DD: 99 V5: 1.275

ZwZ: 17,3 / 16,7 / 26,1 / 17,3 / 7,5

Nichtstarter: Nr. 5 Pascal SAS (höhere Gewalt)

Mighty Hanover begann fliegend aus Band zwei, kreuzte eingangs der ersten Kurve beim führenden **Vulkan** auf, schnappte sich ausgangs derselben den Taktstock, hatte es fortan nicht eilig, parierte die Attacke des 500 Meter vorm Ziel zum Angriff dirigierten Vulkan mit einem Lächeln. **Ginger Heldia** verlor durch einen Starttrampler rund 60 Meter; war für die Schlussrunde dran am Gänsemarsch-Feld, 600 Meter vorm Ziel äußerer Zweiter, rang im Kampf ums dritte Geld Tokay 50 Meter vorm Ziel den entscheidenden Fehler ab. **Inari** (2., dann 3. innen) und **General Eck** (3., dann 4. innen) trugen praktisch nichts zur Unterhaltung bei, klebten brav an der Innenkante. **Pikus G** trabte nur wenige Meter. **Tokay** (5. innen) trat mäßig ein, brach 600 Meter vorm Ziel den Gänsemarsch auf, war noch Dritter, als er 50 Meter vor der Ziellinie aus dem Takt geriet.

Umsatz: 18.601,31 Euro (incl. 11.778,91 Euro Außenwette)

Gesamtumsatz: 89.172,53 Euro (incl. 57.847,13 Euro Außenwette)

Sweden Cup: Schon mal Maß genommen?

(mw) **Sollvalla, Samstag, 27. Mai 2017.** Hatte es noch am Freitagabend bei immer dichter werdenden Wolken und einem kühlen Wind, der durch Stockholms Straßen piff, so auszugehen, als sollten die Wetterfrösche mit ihrer optimistischen Prognose unrecht behalten, so war am zweiten Tag von Skandinaviens bedeutendstem trabrennsportlichem Meeting alles im Lot. Ein über Nacht blankgeputzter Himmel und ein bei 26 Grad tatsächlich laues Lüftchen waren ideale Voraussetzungen für ein „Outdoor“-Spektakel wie den **Sweden Cup**, der seit 1977 als Apéritif für den Elitloppet am Samstag zu identischen Bedingungen angeboten wird. Will heißen Vorläufe und Finale über die klassische englische Meile.

Vielleicht ist das Ergebnis nachgerade in gutes Omen für das Team um Nuncio, denn **Volstead**, mit dem **Örjan Kihlström** sich zum zweiten Mal nach Jaded 2007 auf der Ehrenrafel verewigte, war wie sein „Teamgefährte“ am morgigen Sonntag mit ähnlich indifferenten Formen in die Auseinandersetzung gegangen. Zwei Ehrenplätze in Schweden, ein Ausfall im Lotteria-Vor-, Rang vier im Trostlauf sowie eine neuerliche „Start-Explosion“ vor einer Woche in Gävles Prins Daniels Lopp - es schien ein ziemlicher Wurm im Sieger des Königspokals 2015 zu stecken. An Tag X war wieder einmal alles anders und auch Warnung für jene Fachleute wie Laien, die Nuncio schon halb abgeschrieben haben.

Beim Vorlauf-Sieg über Buzz Mearas bedurfte es noch wahrer Millimeter-Arbeit seines Chauffeurs, im Endlauf kontrollierte er, so schien es zumindest von außen, genüsslich und wie gewohnt cool bis ins Mark Zeit, Raum und Gegner. Es waren tatsächlich die ersten beiden Saisonstreffer des Sechsjährigen, mit denen sein Konto auf 4.506.324 Kronen kletterte. Stefan Melander hatte mit Lebensgefährtin Catarina Lundström ganze Arbeit geleistet und den Hengst auf den Punkt genau fit. Mit jenen 1:09,3 im Finale drückte der Cantab-Hall-Sprössling nicht nur seine eigene Bestmarke um 0,2 Sekunden, sondern knöpfte zudem Owen's Club den Rennrekord ab, den der Italiener 2009 auf 1:09,7 geschraubt hatte.

Der Rennverlauf

Kaum hatte der Startwagen Höchstgeschwindigkeit erreicht, warfen Trendy OK und Buzz Mearas die nach den Vorlauf-Leistungen durchaus berechtigten Chancen auf mehr oder minder große Teile der erstmals über eine Million Kronen betragenden Prämien im Galopp weg. Västerbo Highflyer, den nun Johan Untersteiner in Händen hatte, sauste mit Urgewalt vor Ringostarr Treb und Volstead ins Kommando. Doch als Ausgang der ersten Kurve Spitcam Jubb außen allmählich vorzurücken begann, musste der „Iceman“ wohl oder übel in die Todesspur, wodurch innen B.B.S.Sugarlight an die dritte und Fire to the Rain an die vierte Position vorrücken konnten. Bredabliks Nubbe war äußeres Schlusslicht. Wohl kaum jemand sonst vermag als äußerer Anführer die Kräfte seiner Pferde derart genau einzuschätzen - und jene der Konkurrenz gleich mit - wie Kihlström. Ein Vorteil war es sicherlich, dass er die vielen Stärken und wenigen Schwächen eines Västerbo Highflyer, den er schließlich oft genug selbst in Händen gehabt hatte, genau kannte; ein Muss für den Erfolg war es sicher nicht. Im Einlauf gab der Rennfilm keinerlei Überraschungen her: Da konnte sich der Fuchs mit der langen, schmalen Blesse in die Sielen legen, wie er wollte - Volstead rückte unerbittlich Zentimeter um Zentimeter näher, ohne dass ihm Kihlström ein Haar krümmte, und war im Ziel eine Länge voraus am Ziel seiner Wünsche. Natürlich hatte er dabei bis zum guten Schluss auch Ringostarr Treb fest im Auge, der zwar 150 Meter vorm Ziel die Lücke zwischen Volstead und dem vergeblich attackierenden und nach außen driftenden Spitcam Jubb nutzte (6.000 Kronen Strafe samt sechs Tage Fahrverbot für Kaj Widell, weil dadurch Ringostarr Treb begünstigt wurde), aber von Wim Paal nicht mehr so stark auf Touren gebracht werden konnte, um den „Highflyer“ vom Ehrenplatz zu stoßen - kleiner Dank Kihlströms an seinen sonstigen „Zuarbeiter“ Daniel Redén. Durchweg streng innen engagiert reichte es für

B.B.S.Sugarlight zum kleinsten Scheck sehr deutlich vor Bredabliks Nubbe, der beim zweiten Auftritt ziemlich die Ohren hängen ließ.

Sweden-Cup - Finale - (Gruppe II int., UET-Masters-Serie)

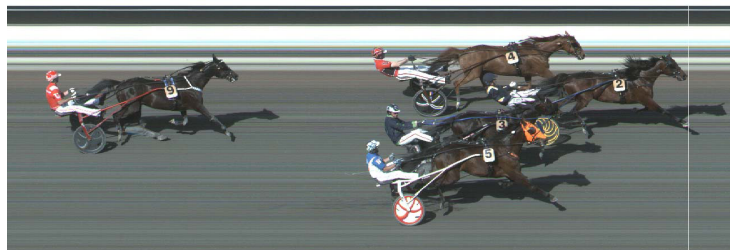
1609m Autostart, 1.115.000 SEK

1. Volstead	09,3	Örjan Kihlström	35
6j.br. Hengst von Cantab Hall a.d. Madame Volo von Yankee Glide		Be / Tr: Stefan Melander;	
Zü: Arden Homestaed Stable & A. Skoglund, US		Pflegerin: Linda Frilund	
2. Västerbo Highflyer	09,4	Johan Untersteiner	45
3. Ringostarr Treb	09,5	Wilhelm Paal	39
4. Spitcam Jubb	09,5	Kaj Widell	152
5. B.B.S.Sugarlight	09,7	Peter Untersteiner	153
6. Bredabliks Nubbe	10,1	Conrad Lugauer	115
7. Fire to the Rain	10,2	Ulf Ohlsson	512
Buzz Mearas	dis.r.	Gabriele Gelormini	45
Trendy OK	dis.r.	Alessandro Gocciadoro	221

Sieg: 35; Richter: sicher $\frac{3}{4}$ - Kopf - k.Kopf - $2\frac{1}{2}$ - 3 Längen; 9 liefen

Zw-Zeiten: 09,0/500m - 09,6/1000m - 08,5/letzte 500m

Wert: 600.000 - 300.000 - 125.000 - 60.000 - 30.000 SEK



Sweden Cup - Die Vorläufe

Richtig gerechnet

Dreimal drei aus sieben - so lautete die Zauberformel wie schon des Öfteren fürs Sweden-Cup-Finale, wobei von den 21 „Willigen“ aus drei Vorläufen lediglich in **Elimination 1** Turno di Azzurra absagte. Der Italiener hatte die höchste Startnummer „7“ zugelost bekommen, stammt jedoch nicht aus dem Umfeld Fabrice Souloy's, so dass man dem Grund „in Behandlung“ wohl Glauben schenken darf. Jorma Kontio, Ersatzmann für den wegen falschen Peitschengebrauchs gesperrten Hans-Owe Sundberg, war sich nicht zu schade, mit Charrua Forlan als Einziger des gesamten Renntags am eine Stunde vor dem Vorlauf angebotenen Probestart teilzunehmen, um ein Gefühl für den „wilden Indianer“ zu bekommen. Und das, obwohl Europas neben Heinz Wewering einziger Fahrer, der mehr als 10.000 Siege im Fahrtenbuch angehäuft hat, auf allem, was in Nord-West- und Südeuropa auch nur im Entferntesten einer Pferderennbahn gleicht, gestartet ist und trotz seiner 63 Jahre als Catchdriver nach wie vor heiß begehrt ist. Genutzt hat es wenig, denn am von der „1“ loslegenden B.B.S.Sugarlight gab's partout kein Vorbeikommen. Hinter dem mal wieder von Peter Untersteiner chauffierten Sieger von Olympiatravet und Oslo Grand Prix 2015, der vielleicht auch eine Option für den Elitloppet gewesen wäre, hatte sich sofort **Conrad Lugauer** mit **Bredabliks Nubbe** auf die Lauer gelegt und damit ein goldrichtiges Näschen bewiesen. 150 Meter vorm Ziel, als dem von Lutfi Kolgjini für die Schlussrunde an die Flanke des Leaders beorderten Djali Boko die Kräfte schwanden, kam der Lindy-Lane-Sohn problemlos frei und raufte sich, zum Auftakt des Tages für 116:10 gleich ein kleines Knallbonbon, als letztlich sicherer Sieger nach Hause. Der aus dem dritten Paar außen spurtende Västerbo Highflyer verpasste ihn um eine Dreiviertellänge, der gut, um B.B.S.Sugarlight aus dem Finale zu kegel, aber nicht gut genug kämpfende Charrua Forlan war eine halbe Länge später am Pfosten. Wie schnell die Bahn war, bewies die erste Siegzzeit von 1:09,5.

Sweden Cup, (int., ab vierjährig)

1609m Autostart, 196.500 SEK

Wert: 100.000 - 50.000 - 25.000 - 13.500 - 8.000 SEK

1. Vorlauf

1. Breidabliks Nubbe	09,5	Conrad Lugauer	116
5j.hlbr. Hengst von Lindy Lane a.d. Wildgirl Boshoeve von Starchip Entrprise			
Be / Zü: Breidabliks häst AB, SE; Tr: Conrad Lugauer			
2. Västerbo Highflyer	09,6	Örjan Kihlström	22
3. B.B.S.Sugarlight	09,6	Peter Untersteiner	22
4. Charrua Forlan	09,7	Jorma Kontio	202
5. Harry Haythrow	10,1	Johan Untersteiner	165
Djali Boko	dis.r.	Lutfi Kolgjini	57

Sieg: 116; Richter: sicher ¾ - ½ - Hals - 3½ Längen;

6 liefen (NS Turno di Azzurra / in Behandlung)

Zw-Zeiten: 08,0/500m - 08,9/1000m - 10,5/letzte 500m



Ringo Starr der nächste Star

Auch **Vorlauf 2** stand im Zeichen eines deutschen Spitzenfahrers. **Wim Paal** hatte der Konkurrenz schon im Vorab-Interview klare taktische Hilfestellung gegeben. „Es geht nicht darum, **Ringostarr Treb** fürs Finale zu qualifizieren. Wir wollen möglichst gewinnen, um im Endlauf eine gute Startposition zu haben.“ Gesagt, getan - der Sweden-Cup-Sieger des Jahres 2015 fegte los wie ein geölter Blitz, doch war auch Robert Berghs Rafolo keinen Deut schlechter. „Es war wohl das härteste erste Viertel, dass ich in meiner Laufbahn je gefahren habe“, und das in einem 500-Meter-Intervall von 1:05,8 gipfelte, „ich hoffe, das hat nicht zuviel Reserven gekostet. Zum Glück konnte ich das Tempo dann fast einen Kilometer lang herausnehmen und brauchte ihn erst auf den finalen 150 Metern noch einmal von der Leine zu lassen.“ Letztlich kam der 25. Sieg des kleinen schwarzbraunen Energiebündels, das Paal in Nordeuropa und Roberto Vecchione im heimatlichen Italien fährt, leicht zustande. Bergh, der die Attacke nach 400 rasiermesserscharfen Metern abgebrochen hatte und im Windschatten Ringostarrs verschwunden war, hatte die Körner seines Rafolo genauso überschätzt wie Åke Svanstedt jene des zum Favoriten erkorenen US-Boys Jato, der in der Todesspur 200 Meter vorm Ziel „mausetot“ war. Und weil Örjan Kihlström mit dem sehr behäbig in Gang gekommenen King City als Schlusslicht wartete und wartete, bis es wieder rasant zur Sache ging, konnte sich der äußere Flügel in Gestalt von Spitcam Jubb und Fire to the Rain ziemlich überraschend die weiteren Endspielkarten sichern.

2. Vorlauf

1. Ringostarr Treb	10,1	Wilhelm Paal	29
5j.dklbr. Hengst von Classic Photo a.d. Farsalo Egral von Supergill			
Be: E.A.A.M. Racing Trotters Srl, IT; Zü: Az.Agr. Trebisonda, IT; Tr: Holger Ehlert			
2. Spitcam Jubb	10,2	Kaj Widell	202
3. Fire to the Rain	10,2	Ulf Ohlsson	106
4. Rafolo	10,4	Robert Bergh	178
5. King City	10,4	Örjan Kihlström	60
6. Cool Keeper	10,7	Leif Witasp	353
7. Jato	11,0	Åke Svanstedt	19

Sieg: 29; Richter: leicht 1½ - Hals - 1 - Hals - 2½ Längen; 7 liefen

Zw-Zeiten: 05,8/500m - 09,0/1000m - 11,2/letzte 500m



Endlich der „Iceman“

Nachdem er mit seinen ersten beiden Partnern das Klassenziel verfehlt hatte, nutzte **Örjan Kihlström** in **Elimination 3** seine letzte Chance mit **Volstead**. Es bedurfte jedoch wahrer Maßarbeit des Champions von Solvalla, um den nach dem frühen Ausfall M.T.Insiders in die Führungsrolle geschlüpfen Buzz Mearas auf den allerletzten Point zum Verlierer zu stempeln, wie erst das Zielfoto auswies. Mit dem im Vorjahr nach Frankreich an Pierre Pilarski verkauften Dream-Vacation-Sohn ließ sich Gabriele Gelormini auch durch eine Attacke Quick Fix' keineswegs aus dem Konzept bringen und sah bis weit in die Zielgerade hinein wie der sichere Sieger aus. Kihlström jedoch hatte wieder einmal die Möglichkeiten eines ihm anvertrauten Pferdes ganz genau im Gefühl und setzte auf die finalen 250 Meter, in denen es knallhart zur Sache ging. Ganz deftig ein mischte sich auch seine Schattenfrau Trendy OK, und es hätte nicht viel - genauer lediglich ein „Hals“ - gefehlt, und die in dritter Spur raufende Varenne-Tochter wäre als Siegerin hochgezogen worden. So gab's lediglich Prämie Nummer drei - und einen miesen Startplatz im Finale als Malus obendrauf.

3. Vorlauf

1. Volstead	09,7	Örjan Kihlström	37
6j.br. Hengst von Cantab Hall a.d. Madame Volo von Yankee Glide Be / Tr: Stefan Melander; Zü: Arden Homstaed Stable & A. Skoglund, US			
2. Buzz Mearas	09,7	Gabriele Gelormini	37
3. Trendy OK	09,7	Alessandro Gocciadoro	126
4. Alkalizer Am	10,1	Erik Adielsson	257
5. Thai Broadway	10,1	Björn Goop	113
6. Quick Fix	11,1	Adrian Kolgjini	22
M.T.Insider	dis.r.	Olle Alsén	137

Sieg: 37; Richter: Kampf k.Kopf - Hals - 3 - Hals; 7 liefen

Zw-Zeiten: 07,0/500m - 10,1/1000m - 08,3/letzte 500m



Pippos Show

Ganz nach **Pietro Gubellinis** Geschmack lief der Rennfilm in der an Torbjörn Janssons Lady Snärt erinnernden **Sto-Eliten** ab. Mit der für 76:10 sträflich vernachlässigten **Shadow Gar** bekam er ein maßgefertigtes Rennen im Windschatten der die Außenspur anführenden Wild Honey. Mit der Hambo-Oaks-Siegerin von 2015 schaffte es Örjan Kihlström zwar nach hartem Ringen, die rasant in Front gedonnerte Patricia Hastrup niederzuringen. Doch als „Pippo nazionale“ seiner Stute an der letzten Ecke den Kopf freigab, gab's kein Halten mehr. Überlegen sauste die Pine-Chip-Tochter, die im Winter in Vincennes sogar unterm Sattel hatte gewinnen können und im Trostlauf des Lotteria-Preis von Neapel als Dritte einiges Pech hatte, auf und davon, wozu es sicher nicht der zwei kräftigen Kinnhaken ihres Herrn und Meisters bedurfte hätte, die er ihr 200 Meter vorm Ziel einschenkte. Wenigstens ließ Gubellini die „Rute im Sack“ und grüßte weit vorm Zielstrich die zahlreichen italienischen Fans, die offenbar mit Haus und Hof auf dieser Occasion waren. Die von Erik Bondo vorbereitete Stute verbesserte sich 3½ Längen voraus beim 18. Erfolg „lifetime“ auf 1:10,3/1640m. Wild Honey zog ihren Stiefel anständig durch, vermochte jedoch nicht zu verhindern, dass ihr Galactica den Ehrenrang ablief. Noch schlimmer erwischte es Treasure Kronos; mit der Siegerin des Critérium Continental und Amérique-Starterin hatte sich Christoffer Eriksson innen rettungslos festgefahren und kam erst in Freiheit, als die besseren Schecks längst ausgeliefert waren. So blieben ihr lediglich Rang sechs und 10.000 Kronen.

Lady Snärts Lopp - Sto-Eliten - (int., Stuten)

1640m Autostart, 409.500 SEK

1. Shadow Gar	10,3	Pietro Gubellini	76
6j.br. Stute von Pine Chip a.d. Lady Killer Gar von Varenne			
Be: Scud. Gubellini, IT; Zü: Allev. Garigliano, IT; Tr: Erik Bondo			

SCHWEDEN

2. Galactica	10,7	Lars-Åke Söderholm	174
3. Wild Honey	10,8	Örjan Kihlström	15
4. Ranch Kelly	10,8	likka Nurmonen	117
5. Indoor Voices	10,9	Kenneth Haugstad	174
6. Treasure Kronos	11,0	Christoffer Eriksson	95
7. Patricia Hastrup	11,1	Lars Anvar Kolle	85
8. Stella di Azzurra	11,4	Alessandro Gocciadoro	506
9. Jeepster	11,5	Kaj Widell	248

Sieg: 19; Richter: leicht 3½ - ½ - Kopf - 1 Länge; 9 liefen (NS Gematria / in Behandlung)

Zw-Zeiten: 09,0/500m - 11,7/1000m - 07,4/letzte 500m

Wert: 200.000 - 100.000 - 50.000 - 26.500 - 17.000 - 10.000 - 6.000 SEK

Weltrekord zum Jubiläum



Den Knüller hatten sich die Macher fürs Ende aufgehoben. Im vorletzten Rennen, zugleich dem letzten der V75-Wette, dem zum **Harper Hanovers Lopp** für die Supersteher, setzte es pünktlich zum 50-Jahre-Jubiläum mit 1:12,0 einen neuen Weltrekord. Fast selbstverständlich war auch der alte in dieser Prüfung erzielt worden: Im Vorjahr war Bird Parker genau eine Zehntelsekunde langsamer am Ziel der 500.000 Kronen schweren Wünsche. Wie erwartet waren es **Sauveur** und **Björn Goop**, die Lorbeeren, Geld und den Eintrag ins Buch der Rekorde einheimsten, doch „mein Dank gilt auch Åke Lindblom, von dem ich den Hengst vor einem halben Jahr übernommen habe. Ohne seine Arbeit stünden wir heute mit Sicherheit nicht im Winner Circle“, vergaß Schwedens zwölfwache Champ nicht, den Vorgänger zu erwähnen - und hätte auch noch die Tempomacher und Kolgjini Vater & Sohn in die Dankesrede einbeziehen können.

Natürlich ist ein mit 40 Meter Zulage Bedachter wie der Echo-Sohn - seine Bandgefährten an der 3180-Meter-Marke waren Rod Stewart und El Mago Pellini - darauf angewiesen, dass vorn richtig gehobelt wird. Dann ist es leichter, die Müden einzusammeln. Genau dafür war Robert Bergh zuständig, der Aileron nach 450 Metern vor Saxoi auf den Regiestuhl pflanzte und ihn dort munter schnurren ließ. Durchgangszeiten im mittleren 1:13er Bereich sind genau jene, die die reichen, harten Jungs brauchen. Und als es den Scarlet-Knight-Sohn für die letzte Runde unvermittelt aus dem Takt riss - da hatte Kolgjini junior gerade für Sauveur die dritte Spur eröffnet und zog ihn voran -, Linus Boy der Taktstock in den Schoß fiel und es für einige hundert Meter etwas langsamer zu werden drohte, drückte Lutfi Kolgjini mit Face Ribb mal ein bisschen auf die Tube. Vorbei kam er mitnichten, verschwand 600 Meter vorm Ziel erschöpft in die Innenspur und setzte den Tag zum Vergessen für seine Trainieranstalt nahtlos fort, deren zehn Starter schmale 150.500 Kronen eintrabten. Etwas länger hielt El Mago Pellini durch, schleppte Sauveur, nun schon in Spur zwei, brav weiter bis zur letzten Ecke. Der Rest war ein Kinderspiel. In gewohnt deutlicher Sprache machte Goop seinem Partner klar, dass er nach soviel Deckungsarbeit auch mal liefern müsse. Der nahm diese Ansage keineswegs krumm, sondern flugs die Beine in die Hand, stob souverän auf vier Längen davon und vergoldete die Silbermedaille des Vorjahrs, damals noch unter Lindbloms Regie. Der auf müden Beinen die Zielgerade herunterwankende Linus konnte Platz zwei nicht festhalten. Den stahl ihm um einen „Hals“ Sorbet, dem Örjan Kihlström unterwegs jedwede Offensivaktion verboten hatte und damit goldrichtig fuhr.

50. Harper Hanovers Lopp (int., ab dreijährig)

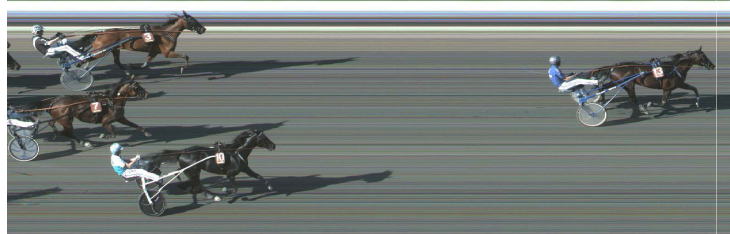
3140m Bänderstart; jeweils 20m Zulage ab 700.001 bzw. 1.600.001 SEK; 955.000 SEK

1. Sauveur	3180	12,0	Björn Goop	21
7j.dklbr. Hengst von Echo a.d. Opera Bob von Easy Lover				
Be: Hammab AB, SE; Zü: Hans Adler, SE; Tr: Björn Goop				
2. Sorbet	3160	12,7	Örjan Kihlström	72
3. Linus Boy	3140	13,2	Johnny Takter	401
4. Bottnas Commandeur	3140	13,2	Kaj Widell	204
5. El Mago Pellini	3180	12,4	Adrian Kolgjini	192
6. Butler	3160	12,8	Åke Svanstedt	691
7. Bison Spiro	3140	13,3g	Erik Adielsson	583
8. Face Ribb	3140	13,5	Lutfi Kolgjini	296
9. Rod Stewart	3180	12,7	Jorma Kontio	182
10. Swing Kronos	3140	13,8	Ulf Ohlsson	1010
11. U.S.Male E.P.	3140	14,2g	Erlend Rennesvik	50
Fred Cobra	3140	hdF	Jasmine Ising	1696
Balzac du Châtelet	3160	dis.r.	Jörgen Westholm	405
Saxoi	3140	dis.r.	Mika Forss	580
Aileron	3140	dis.r.	Robert Bergh	67

Sieg: 149; Richter: leicht 4 - ½ - ½ - 1 Länge; 15 liefen

Zw-Zeiten: 12,0/500m - 13,4/1000m - 13,5/2000m - 12,8/letzte 500m

Wert: 500.000 - 250.000 - 100.000 - 50.000 - 25.000 - 15.000 - 15.000 SEK



Der letzte Blick soll einigen Zahlen gelten. Mit 26.442 Zuschauern war die Sweden-Cup-Hütte voll wie nie zuvor, was für den Elitloppet-Tag mächtiges Gedränge bis zur Schließung der Tore vermuten lässt - da kommen meist noch 6.000 bis 8.000 mehr. An der Umsatzfront machte sich dies indes nicht bemerkbar. Sowohl beim V75-Kassensturz wie bei jenem nach dem letzten Rennen fehlten rund 10 Millionen Kronen oder acht bzw. fünf Prozent.

V75-1 (Sto-Elit.):	Shadow Gar / Pietro Gubellini	76
V75-2 (Klass II):	Upphoppa / Örjan Kihlström	83
V75-3 (Klass I):	Niagara Broline / Johan Untersteiner	174
V75-4 (Diam.-Sto):	Dream Lane / Erik Adielsson	83
V75-5 (Silver):	Queer Fish / Kaj Widell	112
V75-6 (Bronz):	Aron Palema / Åke Svanstedt	48
V75-7 (Harper):	Sauveur / Björn Goop	21

Umsatz V75: 111.201.218 SEK

1. Rang: 26,82 Systeme à 1.077.933 SEK

2. Rang: 5.874 SEK

3. Rang: 367 SEK

Umsatz Top-7 (Silver): 2.753.884 SEK

Gesamtumsatz: 190.260.888 SEK; Rennpreise: 5.559.000 SEK

Elitloppet-Rahmen 2017:

Gilda Newport ein deutscher Lichtblick

(mw) Solvalla, Sonntag, 28. Mai 2017. Auch Nordeuropas bedeutendster Trabrenntag wusste über ein Hoch auf allen Ebenen zu berichten. Sonnenschein, schnuckelige 28 Grad und ein leichter „Schiebewind“ die Zielgerade herunter waren die Ingredienzien für ein rennsportliches Feinkost-Menü, bei dem die Rekorde wie reife Früchte purzelten. Nichts wurde es im Übrigen mit einem siegreichen Abschied **John Campbells** von Europa. Der Ehrengast, ab 1. Juli Präsident der Hambletonian Society, gab zwar im **1. Rennen** mit der ins deutsche Gestütbuch eingetragenen, nach ersten erfolgreichen Schritten im Traberwesten zu Pekka Korppi überstellten und zumeist in Solvalla aktiven Thelma de Glatigne lange den Takt vor. Auf den letzten 100 Metern vermasselte **Örjan Kihlström** mit **Urban Kronos** jedoch „Big John“ den Abgang durch die große Tür, und auch In Line Tooma tankte sich auf der Außenbahn noch an der Adrian-Chip-Tochter vorbei, die heuer bereits sechs Rennen hatte gewinnen können. Rang drei bescherte ihr 19.000 Kronen und eine neue 1:11,8-Bestmarke. Für den 62jährigen Campbell, der 1988 mit Mack Lobell Elitloppet-Geschichte geschrieben hatte („What a horse, what a driver!“) sollte es bei sieben Fahrten das beste Ergebnis eines insgesamt freudlosen Nachmittags bleiben.

„Un Poco“ zuviel für den Rest

Seinen Marsch durch die Dreijährigen-Instanzen dieses Frühjahrs fort setzte im an Håkan Wallner erinnernden **Treåringseliten Global Un Poco**. Er musste jedoch in der Todesspur, die ihm **Erik Adielsson** aus dem zweiten Paar außen für die Schlussrunde aufgedrückt hatte, bis an die Schmerzgrenze gehen, um den früh in Front gezogenen Twist of Fate doch noch in die Knie zu zwingen. Danach sah es an der letzten Ecke gar nicht aus, als sich Pekka Korpi mit dem in Finnland geborenen SJ's-Caviar-Sprössling auf zwei, drei Längen absetzte. Doch Svante Båths Schützling ließ sich so leicht nicht kleinkriegen, rang dem Flüchtling Meter um Meter ab und hatte am Pfosten die braune Nase mit der großen Schnippe um einen „Hals“ voraus, wobei mit 1:11,5 der Rennrekord Jontte Boys von 2014 eingestellt wurde. Es war heuer der sechste Volltreffer aus acht Starts - dazu kommen zwei Ehrenplätze -, der sein Konto auf 1.585.700 Kronen schraubte.

Treåringseliten - Håkan Wallner Memorial - (int., Dreijährige)

1609m Autostart, 582.000 SEK

1. Global Un Poco	11,5	Erik Adielsson	22
3j.br. Hengst von Conway Hall a.d. Share the Promise von Yankee Glide; Be: Breitkreuz & Kovik Fastighetsek. AB; Zü: Global Farm AB; Tr: Svante Båth			
2. Twist of Fate	11,5	Pekka Korpi	94
3. Batman Godiva	11,7	Joakim Lövgren	431
4. American Cheque	11,8	John Campbell	262
5. Hotshot Luca	11,8	Mika Forss	67
6. Mountain of Love	12,0	Björn Goop	96
7. Vertigo Spin	12,2	Wilhelm Paal	110
8. Speedy Face	17,6g	Adrian Kolgjini	236
Hesiod	dis.r.	Ulf Ohlsson	166
Last Robin Hood	dis.r.	Claes Sjöström	49

Sieg: 22; Richter: Kampf Hals - 1½ - ½ - ½ Länge; 10 liefen

Zw-Zeiten: 11,2/500m - 11,7/1000m - 10,3/letzte 500m

Wert: 300.000 - 150.000 - 75.000 - 37.000 - 20.000 SEK



Am grünen Tisch gedreht

Bei den dreijährigen Stuten (**Treåringseliten Ston**) lernte man eine neue Facette der schwedischen Trabrennordnung kennen. Nicht die 14:10-Favoritin Vash Top, mit der Pietro Gubellini sich 900 Meter vorm Ziel resolut die Führung von **Waffle Cone** geholt hatte, wurde als Siegerin hochgezogen noch disqualifiziert. Im Einlauf müde werdend, war sie um eine Spur nach außen gedriftet und hatte damit **Erik Adielsson** die Möglichkeit genommen, außen anzugreifen. So versuchte er es innen und unterlag um eine Nasenspitze. Des Rätsels gerechte Lösung: Die erstmals in Europa angetretene Amerikanerin aus dem Lot Frode Hamres wurde vor die Rivalin gesetzt, die sich mit 75.000 statt 150.000 Kronen bescheiden musste, jedoch der Disqualifikation entging. Für die Besitzer Waffle Cones war dies gleich zweifacher Grund zum Jubel: Sie hatten die Muscle-Hill-Tochter erst vor drei Monaten erworben, die sich für den Wechsel nach Europa mit dem ersten Sieg beim zwölften Start auf ihre Weise bedankte. Die Zeit für die ersten Beiden: 1:10,9/1640m - neuer Rennrekord der seit 1995 angebotenen Prüfung. In nicht so guter Erinnerung dürfte Pietro Gubellini den Nachmittag behalten: Wegen dreier Vergehen - eben der rennentscheidenden Fahrspurveränderung, falschen Peitschengebrauchs und Nichttheranfahrens an den Startwagen musste er insgesamt 8.000 Kronen löhnen und darf vom 11. bis 16. Juni zusehen, wie man es besser macht.

Gildas erste Niederlage

...brach der bislang bei sieben Auftritten unbezwingbaren deutschen Stuten-Derby-Siegerin fürwahr keinen Zacken aus der Krone, zumal Dion Tesselaar sich für die in den roten Farben Marion Jaub' antretende Donato-Hanover-Tochter kaum einen anspruchsvolleren Jahreseinstand als die **Fyraåringseliten för Ston** hatte aussuchen können, die im Untertitel an Solvallas langjährigen „Elitloppet-General“ Rune Stolt erinnert. Dazu kam Startplatz „9“ für die Meilenprüfung, womit Tesselaar vorab in die Defensive gedrängt war - taktisch dennoch gar keine so miese Ausgangslage für den „Anstart“. Hinter Pampered Winner, mit der Kihlström resolut das Zepter an sich riss, und Unison Kronos kam sie als innere Dritte unter. Außen spielte **Alessandro Gocciadoro** mit **Umaticaya** den „Drücker“, und als deren Schatten Unique Juni in der Schlusskurve nicht mehr mitkam, wechselte Unison Kronos ins Fahrwasser der SJ's-Photo-Tochter. Damit war für Tesselaar innen zwar eine Position, ansonsten aber wenig gewonnen, denn Pampered Princess hatte im Einlauf wenig zuzusetzen. Mitte der Zielgeraden ging's für Gilda Newport zunächst hinter der nachlassenden Leaderin weg, dann mogelte sie sich innen an Unison Kronos vorbei und verfehlte mit feinem Endspurt bei letzten 500 Metern von 1:09,7 die sehr sichere Siegerin Umaticaya lediglich um eine Länge. Bei besserem Verlauf wäre vielleicht gar der Sieg drin gewesen, aber auch so waren die 1:10,4 samt 125.000 Kronen aller Ehren wert. Die in allen Facetten überzeugende Siegerin war nach 1:10,2 - fast selbstverständlich neuer Rennrekord - um 250.000 Kronen reicher.

Es sollte das Leuchtzeichen der kleinen deutschen, ausschließlich aus Vierjährigen gebildeten Equipe sein. In einer Prüfung für Vierjährige bis 350.000 Kronen Gewinnsumme ging **Blackhawk** in der Todesspur unter und verfehlte als Achter selbst die kleinste Prämie recht deutlich (1:12,9; Toto 152). Hier bilanzierte Conrad Lugauer mit dem Ehrenplatz des Schweden New Lexington, der an Tempomacher Magic Gwin / Kaj Widell um eine halbe Länge scheiterte, das beste Ergebnis des Tages.

Fiobano hingegen, der in einer Bänderstartprüfung über 2640 Meter engagiert war, wurde mit jedem der insgesamt fünf Fehlstarts nicht etwa ungenießbarer, sondern bekam die Startmethode, bei der er mit der „5“ ganz eng eindreihen musste, zunehmend besser hin. Fegte er bei den ersten drei Fehlversuchen noch in wildem Galopp los, so trat er fortan sicher ein, kam beim endlich gültigen „Ab“ im zweiten Paar außen unter - und sprang Erlend Rennesvik in

einer langsamen Phase nach einer Runde aus der Hand zur roten Karte.

Des „Icemans“ Maßarbeit

Wollte man sich einen Maßanzug leisten und wäre **Örjan Kihlström** Schneider, würde man ihn wohl nur von ihm fertigen lassen. In der an den 2014 verstorbenen Tommy Hanné erinnernden **Fyraåringseliten**, die in früheren Zeiten oft genug ein echter Gradmesser Richtung Derbysieg und/oder Aufstieg in Europas Elite war (Zoogin, Remington Crown, Victory Tilly, From Above, Torvald Palema, Panne de Moteur und Pascia' Lest haben dies zur Genüge untermauert), lieferte der 54jährige mal wieder eine jener Maßarbeiten ab, für die er so gerühmt wird. Im Sauseschritt ließ Romain Derieux seinen Dijon in Front wirbeln und sich für die Schlussrunde von Jimmy William, einem weiteren Kind der überaus produktiven Solveig, ablösen. Hinter diesem Duo hatten sich Unicorn SLM und Gareth Boko postiert, hinter dem die äußere Schwadron anführenden Gandhi Boko lag Kihlström mit Co-Favorit Love Matters - und rückte sich dort auch nicht weg, als Rajesh Face mit Dreammoko und Milligan's School als Anhängsel auf der Überseite in dritter Spur aufmarschierten. Wieder einmal hatte Kihlström mit „Sitzbleiben“ richtig gepokert, denn nach einem wahren Galopper-Festival im letzten Bogen, dem der müde Dijon, Milligan's School und Gandhi Boko zum Opfer fielen, hatte er plötzlich in dritter Spur freie Fahrt und nagelte Robert Berghs bereits mit dem Sieg liebäugelnden Diamanten genau auf der Linie fest. Hinter dem weit außen sehr gefällig auf Platz drei sprintenden Dreammoko, dem besten Nachkommen Timokos und dessen Sparringspartner, reichte es für Conni Lugauers Gareth Boko, der im Gewühl der Gespanne mächtig lavieren musste, zu Rang vier. Mit 1:10,0 verfehlte **Love Matters**, ein weiterer der vielen Amerikaner, die der Stall Zet vierjährig nach Europa geholt hat, den im Vorjahr von Pinkman auf 1:09,9 gedrückten Rennrekord lediglich um einen Hauch.

Fyraåringseliten Tommy Hannés Lopp (Gruppe II int., Vierjährige) 1609m Autostart, 925.000 SEK

1.	Love Matters	10,0	Örjan Kihlström	36
	4j.dklbr. Hengst von Explosive Matter a.d. Lotsa Love von Angus Hall			
	Be: Stall Zet; Zü: Egloff & Burroughs, US; Tr: Daniel Redén			
2.	Diamanten	10,0	Robert Bergh	77
3.	Dreammoko	10,1	Björn Goop	147
4.	Gareth Boko	10,1	Conrad Lugauer	153
5.	Rajesh Face	10,5	Adrian Kolgjini	120
6.	Jimmy William	10,8	Johnny Takter	30
7.	Unicorn S.L.M.	10,8	Wilhelm Paal	349
	Milligan's School	dis.r.	John Campbell	57
	Gandhi Boko	dis.r.	Christoffer Eriksson	248
	Dijon	dis.r.	Romain Derieux	172

Sieg: 36; Richter: Kampf Hals 1 - Kopf - 4 Längen; 10 liefen

Zw-Zeiten: 08,1/500m - 10,0/1000m - 09,9/letzte 500m

Wert: 500.000 - 250.000 - 100.000 - 50.000 - 25.000 SEK



Elitkampen: Auf Vaters Spuren

Nach 15 vergeblichen Versuchen hatte es im Vorjahr im **Elitkampen**, dem inzwischen als **Jim Fricks Lopp** untertitelten Klassiker für die Kaltblüter um stolze 587.500 Kronen, mal wieder durch Vitter einen finnischen Erfolg gegeben. Der Sohn des berühmten Viesker, der das Dreiländer-Treffen der Breitnasen als letzter Finne von 1996 bis 2000 dominiert hatte, war diesmal nicht am Start. Dafür schickte das Land der tausend Seen als einzigen Vertreter den ebenfalls von Viesker gezeugten **Polara** als Solo-Kämpfer in die Schlacht.



Antti Tupamäki drückte dem Dunkelfuchs als äußerer Anführer bei Zwischenzeiten im 1:18er-Bereich ein beinhartes Pensum auf. An der letzten Ecke hatte der Siebenjährige Schwedens erste Hoffnung Odin Tabac endlich geknackt, widerstand dem erstklassig aussehenden Umsturzversuch von Månprinsen AM, Schwedens Nummer zwei, und hielt sich auch den aus dem Nichts heranstiefelnden Norweger Kleppe Sauren in einem letzten heroischen Aufbäumen um einen „Kopf“ vom Hals (beide 1:19,0/1609m). Es war beim 40. Start der 25. Erfolg des Finnen, der finanziell bei 1.603.158 Kronen noch einigen Nachholbedarf hat.

V75-1 (Dreij.-Elit):	Global Un Poco / Erik Adielsson	22
V75-2 ():	Västerbo Hard Cash / Björn Goop	44
V75-3 (VL I):	Bold Eagle / Franck Nivard	14
V75-4 (VL II):	Nuncio / Örjan Kihlström	34
V75-5 (Kallblod):	Polara / Antti Tupamäki	32
V75-6 (Vierj.-Sto):	Umaticaya / Alessandro Gocciadoro	35
V75-7 (Vierj.-Elit):	Love Matters / Örjan Kihlström	36

Umsatz V75: 69.519.354 SEK

1. Rang: 9.197 Systeme à 1.965 SEK

2. Rang: 43 SEK

3. Rang: Jackpot

Monté-Eliten: Internationale Co-Produktion

Internationaler hätte der Nachmittag mit dem Sieger des **Monté-Eliten** gar nicht beginnen können: **Silverado Lux** ist in Italien zur Welt gekommen und geht seit geraumer Zeit seiner Arbeit als Satteltraber in Frankreich nach. Trainer Holger Ehler, im Ruhrpott geboren, ist seit mehr als zwei Jahrzehnten mit immensem Erfolg in Italien aktiv, und „Reitersmann“ **Romain Derieux** hat das erste Mal überhaupt mit einem Traber einen anderen Boden als jenen Frankreichs betreten. Er profitierte mit der 111:10-Chance vom mörderischen Duell, dass seine beiden Landsleute Safari Dream und Be Mine de Houëlle anzettelten und bei dem sich zunächst allein Olympic Kronos anzukoppeln vermochte. Die Titelverteidigerin griff an, der Wallach parierte, so weit die Füße trugen - das mündete in ersten 500 Metern von 1:07,7 bzw. dem Kilometer von 1:08,6 oder klarem Weltrekordkurs. Als Safari Dream 400 Meter vorm Ziel die Sachen packte und auch Olympic Kronos nur noch sehr mühsam Anschluss hielt, schien die Messe gesungen für Be Mine de Houëlle. Die Hetzjagd hatte jedoch auch bei der Scipion-du-Goutier-Tochter mächtige Spuren hinterlassen. Auf staksigen Beinen versuchte sie sich ins Ziel zu retten, hatte jedoch die Rechnung ohne Romain Derieux gemacht. Der war selbst überrascht, wie rasant es so zugehen kann auf einer Monté-Sprintstrecke, zunächst im Hintertreffen gelandet und kam erst im Schlussbogen etwas besser ins Bild. Die Zielgerade war dann allerdings seine Spielwiese. Olympic Kronos umkurvte er außen, die müde nach außen wankende Be Mine de Houëlle, die für die finalen 500 Meter geschlagene 1:16,5 (!) brauchte, innen und schnappte sich nach 1:11,3, die dann doch sehr deutlich über dem aktuellen Weltrekord von blanken 1:10 lagen, mit einer halben Länge Vorsprung die 150.000 Kronen für Platz eins. Dritter blieb 2½ Längen zurück Olympic Kronos vor Safari Dream, der weitere sechs Längen später am Pfosten war.